

mizu

kostenlos

Das Magazin
für Ausbildung
und Studium
in Sachsen-
Anhalt

Ausgabe 15

Mission Zukunft 2025/26

WAS WILLST DU WERDEN?

Berufsbilder · Stellenangebote · Bewerbungstipps

30
Berufe
Vorge stellt

extra: Studieren in Sachsen-Anhalt · 28 Firmen machen dir Stellenangebote

Justiz Sachsen-Anhalt



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Justiz und Verbraucherschutz

#moderndenken

Justizwachtmeister (m/w/d)

(Beamtenlaufbahn, Ausbildung)

Justizfachwirt (m/w/d)

(Beamtenlaufbahn, Ausbildung)

Rechtspfleger (m/w/d)

(Beamtenlaufbahn, duales Studium)

Deine Ansprechpartner:

Frau Döring: 03445 282131

Frau Brückner: 03445 282010

Frau Kranz: 03445 282139

Oberlandesgericht Naumburg

Domplatz 10

06618 Naumburg (Saale)

E-Mail: olg@sachsen-anhalt.de



Ausführliche Informationen findest Du unter:
www.olg.sachsen-anhalt.de/ausbildung



MIT 19 WAR ICH ∞

VERHEIRATET, SCHWANGER & HATTE DIE LEHRE BEENDET!

... durfte ich mir von **meiner Oma** anhören, als ich mein erstes Studium abbrach ... Ich hatte mich für Betriebswirtschaftslehre entschieden. Aber schon im ersten Semester wusste ich, dass das nichts für mich ist. „Ich möchte etwas machen, was zu mir passt und womit ich glücklich werde“, erklärte ich Oma.

Die Zeiten haben sich verändert. Die Generation unserer Großeltern und meine eigene kann man gar nicht vergleichen. Was damals oft von den Eltern vorgegeben wurde, ist heute ein langer Weg voller eigener Entscheidungen. Bereits in der Schulzeit muss sich jeder die Frage stellen: „Welchen Abschluss will ich machen?“, oder „**Was will ich überhaupt werden?**“ Was ist mein Traumberuf, mein Ziel? Gehe ich nach dem Abschluss erst ins Ausland? Brauche ich für meinen zukünftigen Job ein **Studium oder eine Ausbildung?** Vielleicht geht sogar beides unter einen Hut?“

Keine Sorge – diese Fragen kann kaum jemand auf Anhieb für sich beantworten. Und wenn man (noch) nicht weiß, was man will, hilft es, abzukreuzen, was ihr als Beruf ausschließen könnt.

Am Ende findet ihr euren Weg, auch wenn Oma vielleicht nicht gleicher Meinung ist.

Die Redaktion



Daniel Ernst - Adobe Stock

IMPRESSUM

MISSION ZUKUNFT

Das Magazin ist eine Sonderveröffentlichung des Stadtmagazins DATES und erscheint im jährlichen Turnus

HERAUSGEBER

DATES Medien Verlag GmbH
Zum Handelshof 7
39108 Magdeburg
Telefon: 0391-732 52 30

Mail:
kontakt@dates-online.de

Geschäftsführung:
Jörg Segler

Assistenz:
Kristin Funke

Anzeigen:
Bea Lehmann,
Jörg Segler

Redaktion:

Conrad Engelhardt
(v.i.S.d.P.), Bea Lehmann,
Kyra Bartel, Vivien Pytel

Layout: Christian
Gramm, Anselm
Hanusch

**Titel &
Illustration:**
DNA Schmidt

Bildredaktion:

Conrad Engelhardt,
Anselm Hanusch,
Christian Gramm

Alle Berufsbezeichnungen
sind geschlechtsneutral
gemeint (m/w/d).

Alle Angaben wurden
sorgfältig recherchiert,
für ihre Richtigkeit kann
jedoch keine Gewähr
übernommen wer-

den. Keine Haftung für
unverlangt eingesandte
Manuskripte oder Fotos.
Abdruck/Vervielfältigung,
auszugsweise, nur mit
schriftlicher Genehmigung
des Verlages. Die
durch den Verlag gestal-
teten Anzeigen sind ur-
heberrechtlich geschützt
und dürfen nur mit
ausdrücklicher schrift-
licher Genehmigung des

Verlages weiterverwen-
det werden. Namentlich
gekennzeichnete Beiträge
spiegeln nicht unbedingt
die Meinung des Verlages
wider.

DRUCK

Westermann Druck GmbH

Druckauflage
15.000 Exemplare



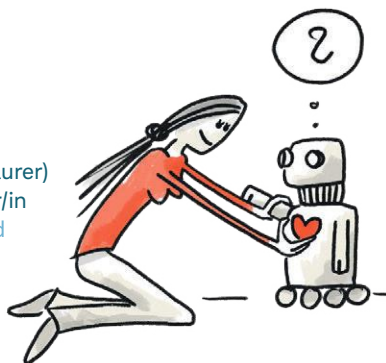
So viele Berufe!

5-11

Bauwesen & Industrie

Im Interview: Fabian (Maurer)

- Industriekeramiker/in • Maurer/in
- Straßenbauer/in • Maschinen- und Anlagenführer/in • Mechatroniker/in



18-19

Chemie-industrie

- Chemikant/in

12-15

Lebensmittel

- Milchtechnologe/in
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik

16-17

einfach mal raus

„Der Dschungelweg zu mir selbst“

Das Praktikum bei „Elephant Special Tours“ im thailändischen Dschungel war für den 20-jährigen Luis willkommene Pause bei der Berufsfindung. Es wurde auch ein Weg zu sich selbst.



20-29

Gesundheit

Im Interview: Nepomuk (Medizinischer Fachangestellter) • Pflegefachkraft • Rettungssanitäter

- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- Physiotherapeut/-in • Apotheker/-in
- Anästhesietechnische/r Assistent/-in
- Medizinische/r Technologe/in Radiologie
- Pharmazeutisch-Technischer Assistent
- Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte



38-41

Finanzwirtschaft

- Steuerfachangestellte/r
- Kaufmann/-frau für Versicherungen
- Kaufmann für IT-System-Management



30-37

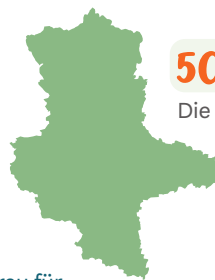
Versorgungswirtschaft

- Fachkraft für Lagerlogistik • Kaufmann/-frau für Büromanagement • Rohrleitungsbauer
- Solartechniker/in • Kaufmann/-frau im Groß- & Außenhandelsmanagement
- Immobilienkaufmann/-frau • Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

42-43

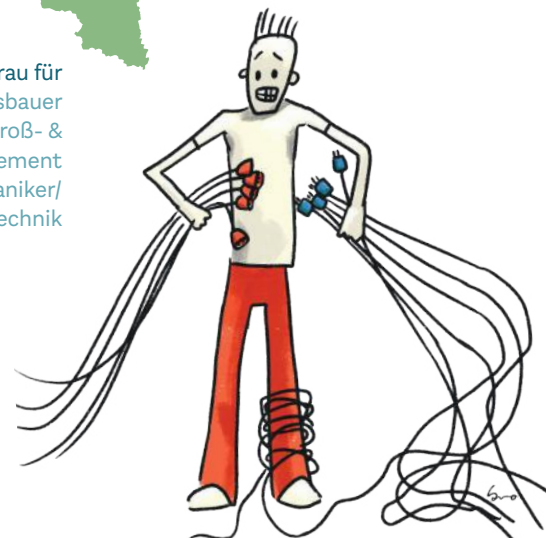
Transport und Verkehr

- Elektroniker/in für Betriebstechnik



50 Sachsen-Anhalt

Die Unternehmen und Einrichtungen in dieser Ausgabe



Mit Fester HAND

Generationen von Ingenieuren und Facharbeitern haben dazu beigetragen, dass Deutschland einen Spitzenplatz im weltweiten **Maschinen- und Anlagenbau** einnimmt. Ob hier oder in klassischen Baugewerbe muss man zupacken können. Und weil die Nachfrage groß ist, ergeben sich dazu beste Chancen für eigene berufliche Perspektiven.



Auf dem Bau zählt vor allem Teamarbeit, weiß Fabian Brunkhorst

„eine AUSBILDUNG IM HANDWERK KANN ICH ECHT EMPFEHLEN“

Seine dreijährige Ausbildung zum Maurer bei der B.O.D. Hochbau hat Fabian Brunkhorst abgeschlossen. Hier berichtet er über seine Erfahrungen in Ausbildung & Beruf.

Fabian, warum hast du dich für eine Ausbildung im Bauhandwerk entschieden? Ich hatte schon immer ein Interesse an Bauwerken und Architektur, vor allem daran, wie früher gebaut wurde. Besonders spannend finde ich es, wenn man bei der Sanierung von alten Gebäuden sieht, welche Techniken die Menschen damals verwendet haben. Die Arbeit draußen gefällt mir sehr, auch wenn das Wetter nicht immer mitspielt. Mein Vater ist selbst Maurer, das hat sicher mit hineingespielt. Lustigerweise war es am Ende keine lange geplante Entscheidung, sondern eher Zufall, dass ich in die Ausbildung gerutscht bin. Bereut habe ich es nie, im Gegenteil: ich bin dankbar für die Erfahrungen und die Lehren, die ich daraus ziehen konnte.

Erzähl mal, wie der Ausbildungsalltag war. Was hat dir Spaß gemacht? Die Zeit im überbetrieblichen Ausbildungszentrum und in der Berufsschule. Die war nicht nur lehrreich, sondern oft auch unterhaltsam. Besonders spannend war für mich auch eine Baustelle der B.O.D. in Magdeburg: die Sanierung einer alten

Festungsanlage. Weil ich mich für historische Bauweisen interessiere, war das eine besondere Erfahrung. Zu sehen, wie sich die Festung Stück für Stück verändert hat, war unglaublich interessant.

Welche Eigenschaften helfen dir im Baustellen-Alltag besonders weiter?

Auf der Baustelle ist Teamarbeit das A und O. Es ist wichtig, dass Strukturen und Abläufe klar sind und jeder weiß, was zu tun ist. Ich finde es außerdem entscheidend, ein Auge für Aufgaben zu haben, also Dinge zu sehen und selbstständig anzugehen. Ein gewisser Anspruch an sich selbst, gute Qualität zu liefern, schadet nie.

Dazu kommt die körperliche Fitness, die ist als Maurer unverzichtbar. Ich halte Sport als Ausgleich für

sehr empfehlenswert. Meine Neugier und der Wille, immer weiterzukommen und Neues auszuprobieren, helfen mir ebenfalls im Job.

Gab es ein Projekt oder Erlebnis während der Ausbildung, das dir besonders in Erinnerung geblieben ist? Definitiv die Sanierung der alten Festung in Magdeburg. Solche Projekte sind nicht alltäglich und haben mich durch die Verbindung von Geschichte und Handwerk besonders begeistert. Neben den Baustellen und den theoretischen Inhalten aus der Berufsschule sind es aber vor allem die vielen lustigen Momente und ereignisreichen Tage mit den Kollegen, die mir im Gedächtnis geblieben sind.

Wie ging es nach deiner Ausbildung weiter – und was hast du dir für die nächsten Jahre vorgenommen?

Ich hatte zunächst als Hilfsarbeiter bei der B.O.D. angefangen und dann die Ausbildung zum Maurer gemacht. Demnächst steht die Weiterbildung zum Vorarbeiter an. Und vielleicht geht's irgendwann noch weiter. Der Job des Poliers schimmert ein bisschen am Horizont, wenn man sich wirklich reinhängt, ist auch das möglich.

Was würdest du Schülern raten, die überlegen, eine Ausbildung im Bauhandwerk zu starten? Ich kann eine Ausbildung im Handwerk wirklich empfehlen. Sie formt den Charakter und vermittelt Werte wie Durchhaltevermögen, Teamgeist und Eigenverantwortung. Es ist ein tolles Gefühl, mit den eigenen Händen etwas Sinnvolles zu bauen. Das erfüllt einen persönlich mit Stolz. Mein Rat: Keine Angst vorm Anpacken, ruhig auch vorher ein Praktikum machen, um ein Gefühl für den Beruf zu bekommen. Wer offen und lernbereit ist, kann in diesem Beruf weit kommen. •



FABIAN BRUNKHORST

• hat mit seiner Maurer-Ausbildung den Grundstein gelegt. Sein klares Ziel: über den Vorarbeiter bis zur Führungskraft als Polier

INDUSTRIEKERAMIKER/IN FÜR VERFAHRENSTECHNIK

Was macht man in diesem Beruf?

Man stellt keramische Massenartikel und – bei der technischen Keramik – Hightech-Produkte her. Dazu werden Rohstoffe wie Ton oder Kaolin zu keramischen Grundmassen aufbereitet, man stellt Glasuren her und gießt Arbeitsformen aus Gips. Die keramischen Massen werden geformt und Rohlinge manuell oder maschinell hergestellt, vor allem mithilfe von Pressen, Gießmaschinen oder computergesteuerten Zerspanungsmaschinen.

Diese werden eingerichtet, bedient und überwacht. Auch müssen Rohlinge bearbeitet werden und das Trocknen und Brennen der Rohlinge überwacht werden. Nach dem Brennen werden die Oberflächen glasiert und dekoriert. Während des Herstellungsprozesses gilt es, die Produktqualität und die Verfahrensoptimierung im Blick zu haben.

Wo arbeitet man?

Industriekeramiker haben sehr spezielles Wissen und sind gesucht, vor allem in Porzellanfabriken, Ziegeleien, bei Herstellern von technischer Keramik, Sanitärkeramik, Rohren oder Fliesen.

Worauf kommt es an?

Man arbeitet vor allem mit automatisierten Maschinen und Anlagen, die zumeist von Steuerpulten aus bedient und überwacht werden. Daneben arbeitet man mit Handwerkzeugen wie Modellierreisen und Drehscheiben. Schutzkleidung wie hitzebeständige Handschuhe, Schutzbrille und Staubschutzmaske sind usus. In den Werkhallen kann es durch die Brennöfen oder Trocknungsanlagen heiß sein, oft liegt Gips- bzw. Metallstaub in der Luft. In Betrieben der keramischen Industrie ist Schichtarbeit üblich.

FAKTORIAL



gut zu wissen

- Industriekeramiker sind in der Wirtschaft sehr gefragt
- Hitze und Staub gehören zum Job mit dazu

■ GEBERIT



GEBERIT SUCHT DICH!

Die weltweit erfolgreiche Geberit Gruppe ist europäischer Marktführer für Sanitärprodukte – mit 26 Werken, davon 4 in Übersee. Sowohl in puncto Sanitärtechnik als auch rund um Badezimmerkeramiken bieten wir Kunden einzigartige Mehrwerte. Unsere Tradition: Qualität, Zuverlässigkeit, Innovation. Unser Anspruch: Spitzenleistungen auf jeder Ebene. Mehr als 12.000 Mitarbeitende helfen uns bereits dabei: talentierte Nachwuchskräfte mit großen Ambitionen, erfahrene Fachkräfte mit fundiertem Know-how sowie zielstrebige Führungskräfte mit strategischem Weitblick. Jetzt fehlst nur noch du.

Starte deine Ausbildung am Standort Haldensleben...

... im gewerblichen Bereich:

FACHKRAFT (M/W/D) FÜR LAGERLOGISTIK
PRÜFTECHNOLOGE (M/W/D)
ELEKTRIKER (M/W/D) FÜR BETRIEBSTECHNIK
INDUSTRIEKERAMIKER (M/W/D) MODELLTECHNIK
INDUSTRIEKERAMIKER (M/W/D) VERFAHRENSTECHNIK

... im kaufmännischen Bereich:

INDUSTRIEKAUFMANN (M/W/D)

oder steige als dualer Student (m/w/d) ein:

DUALES STUDIUM B. A. BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE
DUALES STUDIUM B. ENG.
WERKSTOFFTECHNIK GLAS & KERAMIK

Unser Angebot:

- praxisbezogene Ausbildung mit guter Betreuung
- umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten wie z. B. Förderprogramme und Auslandsaufenthalte
- attraktive tarifliche Vergütung
- 30 Tage Urlaub
- Gesundheitsprogramme inkl. Kooperation mit einem Fitnesscenter

Wir freuen uns auf dich!

Dein Kontakt für Fragen:

Ivonne Hötling
 Telefon 03904 481 206
 ivonne.hoetling@geberit.com

Deine Bewerbung erreicht uns am besten online:
www.geberit.de/karriere-jobs

Geberit Keramik GmbH
 Industriestraße 10, 39340 Haldensleben

QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!
www.geberit.de/karriere



Maurer

Was macht man in diesem Beruf?

Ob Hoch-, Ingenieur- oder Tiefbau, Hochhäuser, Bürogebäude oder Industriebauten. Maurer errichten nach Plänen und Vorgaben von Bauleitern und Architekten bzw. Statikern neue Gebäude, modernisieren

gut zu wissen

- handwerklicher Beruf mit einer hohen Verantwortung
- die Grundrechenarten sollte man souverän beherrschen

oder setzen bestehende instand. Vor Beginn richten sie die Baustelle ein, sichern diese ab und legen Arbeitsschritte fest. Für Bauzäune, Absperrungen und Umleitungen des Verkehrs muss gesorgt werden. Baupläne müssen mit allen Beteiligten abgesprochen werden. Nach Prüfung des Arbeitsauftrags, fordern sie entsprechende Baumaterialien, Geräte und Maschinen an. Wenn nötig, heben sie Baugruben aus und verlegen Kanalisationsrohre. Das Fundament muss betoniert werden und überprüft wird alles mit Alulatte, Wasserwaage und Lot. Auch für die Instandsetzung, Sarnierung oder Abrissarbeiten sind sie im Einsatz. Wenn sie bspw. einen Altbau sanieren und dafür Gewölbe mauern, brauchen sie viel handwerkliches Geschick.

Wo arbeitet man?

Maurer arbeiten in Betrieben des Baugewerbes, z.B. bei Hochbauunternehmen, Betonbauunternehmen, Sanierungs- und Modernisierungsunternehmen oder im Fertighausbau.

Worauf kommt es an?

Maurer arbeiten in offener und geschlossener Umgebung. Sie bereiten Arbeiten sorgfältig vor, sprechen mit allen Beteiligten und führen die Aufträge aus. Sie stellen Bauwerke, Bauwerksteile und Mauerwerke her.

FAKtoMat

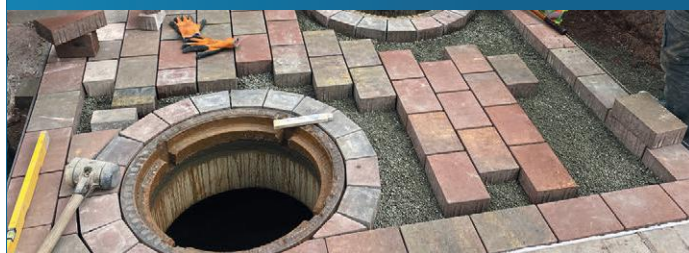


Wir suchen Dich! Die Fachkraft von morgen



- Maurer (m | w | d)
- Straßenbauer (m | w | d)
- Beton- & Stahlbetonbauer (m | w | d)
- Werkstudent (m | w | d)

Tarifgebundene, regionale Ausbildungsplätze



JETZT BEWERBEN

per E-Mail oder schriftlich an



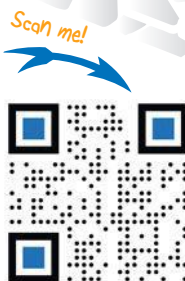
Scannen & sofort mehr erfahren!

- Ihre persönliche Ansprechpartnerin
Frau Klix | 0391 - 40 575 - 15
- Blumenberger Straße 52
39122 Magdeburg
- bewerbung@bussebau.de

Deine Zukunft?

- Überbetriebliche Ausbildung
- Berufsorientierung
- Duales Studium
- Weiterbildung

DEINE BEWERBUNG



- Lorenzweg 56
39128 Magdeburg
- 0391 28965-0
- Fax: 0391 28965-30
- magdeburg@bauausbildung.de

Unsere Baustelle!

Straßenbauer

Was macht man in diesem Beruf?

Straßenbauer bauen Haupt- und Nebenstraßen, Geh- und Fahrradwege, Fußgängerzonen sowie Autobahnen und Flugplätze. Nach Abstecken der Baustelle beginnen die Erdarbeiten: Sie lösen Bodenmassen, transportieren, planieren und verdichten sie. Bagger, Raupen und Walzen kommen zum Einsatz. Sie führen Pflasterarbeiten aus und stellen Randbefestigungen, Böschungen und Entwässerungsgräben her.

Sie übernehmen Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten an Wegen und Straßen. Neben dem Neubau von Verkehrswegen führen sie auch Ausbesserungs- und Instandhaltungsarbeiten durch. Beschädigte Straßenbeläge werden abgetragen oder aufgestemmt und fachgerechten entsorgt. Stromleitungen dürfen nicht beschädigt werden. Sie setzen Abwasserrinnen ein, ersetzen beschädigte Bordsteine oder pflanzen Bö-

gut zu wissen

- fast ausschließlich an der frischen Luft
- körperliche Fitness und Teamgeist ist wichtig

schaften an. Sie bedienen Baumaschinen und -geräte und prüfen die Ausführungsqualität der Arbeiten.

Wo arbeitet man?

Straßenbauer arbeiten in Tiefbauunternehmen, vor allem im Straßen-, Rollbahnen- und Sportanlagenbau. Auch im Schachtbau oder Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau sind sie tätig. Straßenbauer sind stets auf Baustellen und überwiegend im Freien tätig, bundesweit oder im Ausland.

Worauf kommt es an?

Für Bau und die Wartung von Straßen braucht man Genauigkeit und körperliche Kondition. Teamgeist ist besonders wichtig: damit die Arbeit auf der Baustelle zügig vorangehen kann, müssen und alle an einem Strang ziehen können.

FAKToMat



Wir bilden aus:

Maurer
Stahlbetonbauer
(m/w/d)

Ausbildungsbeginn
01.08.26

B.O.D.
Hochbau GmbH

Bewirb dich jetzt!

www.bod-hochbau.de

B.O.D. Hochbau GmbH
Gröperstr. 18c
39124 Magdeburg
0391 28 99 344
info@bod-hochbau.de



Überprüfung einer Produktionsstörung an der Maschine

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER/IN

Was macht man in dem Beruf?

Man richtet Maschinen oder Anlagen ein, rüstet sie um und bedient sie. Dabei bereitet man Arbeitsabläufe vor und überprüft Maschinenfunktionen. Zudem wartet man die Maschinen, füllt z.B. Öle oder Kühlmittel nach, tauscht Verschleißteile wie Dichtungen oder Filter.

Worauf kommt es an?

Wie in anderen Berufen auch kommt es vordergründig auf Sorgfalt an, wenn hier Produktionsmaschinen eingestellt werden oder der Maschinenlauf genau beobachtet werden muss, um Funktionsstörungen frühzeitig zu erkennen. Kenntnisse in Technik, allgemein Physik und Werken sind für das Verständnis von Maschinenfunktionen, bei der Fehlersuche und der Anwendung verschiedener Prüfverfahren unerlässlich. Meist bedienen Maschinen- und Anlagenführer CNC-Anlagen, während der Produktionsprozess automatisch abläuft. Bei manchen Tätigkeiten ist jedoch auch Muskelkraft erforderlich, etwa wenn es darum geht, schwere Maschinenteile oder -werkzeuge von Hand zu heben oder zu bearbeiten. Oft sind sie auch mitten in der Nacht oder am Wochenende im Einsatz.

gut zu wissen

- häufig ist Schichtbetrieb im 24-h-Zyklus angesagt
- erwartet wird meist ein Hauptschulabschluss
- duale Ausbildung in Betrieb und Berufsschule

FAKTomat



Wo arbeitet man?

Meist in industriellen Produktionsbetrieben aller Branchen, vor allem in der Metall- und Kunststoffindustrie, aber auch Nahrungsmittelwirtschaft oder Textilindustrie. Meist ist man in Werkstätten u. Fertigungshallen tätig.

Mechatroniker/IN

Was macht man in diesem Beruf?

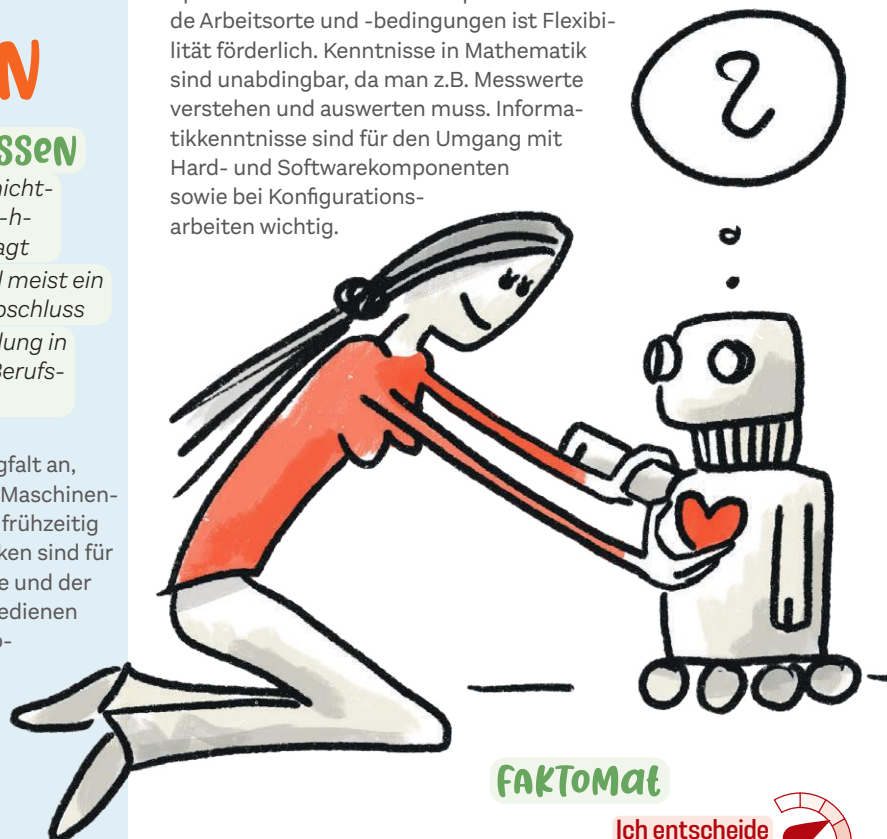
Mechatroniker bauen aus mechanischen, elektrischen und elektronischen Bestandteilen komplexe mechatronische Systeme wie z.B. Roboter für die industrielle Produktion. Sie stellen die einzelnen Komponenten her und montieren sie zu Systemen und Anlagen. Die fertigen Anlagen nehmen sie in Betrieb, programmieren sie oder installieren zugehörige Software.

Worauf kommt's an?

Sorgfalt ist wichtig, z.B. beim Lesen und Umsetzen von Schaltplänen und Konstruktionszeichnungen. Lernbereitschaft ist erforderlich, um über Entwicklungen bei Elektronik und Informationsverarbeitung up to date zu sein. Für das Anpassen an wechselnde Arbeitsorte und -bedingungen ist Flexibilität förderlich. Kenntnisse in Mathematik sind unabdingbar, da man z.B. Messwerte verstehen und auswerten muss. Informatikkenntnisse sind für den Umgang mit Hard- und Softwarekomponenten sowie bei Konfigurationsarbeiten wichtig.

Wo arbeitet man?

- in Betrieben des Maschinen- und Anlagenbaus
- in der Automobilindustrie
- im Luft- und Raumfahrzeugbau
- bei Herstellern von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen oder elektrischen Anlagen und Bauteilen



FAKTomat

Wo arbeitet man?

Hauptsächlich in Betrieben des Maschinen- und Anlagenbaus; in der Automobilindustrie; im Luft- und Raumfahrzeugbau oder bei Herstellern von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen oder von elektrischen Anlagen und Bauteilen.





falkenhahn

verbindlich | voraus

„Starte Deine Karriere bei der Falkenhahn Unternehmensgruppe!“

Du suchst nach einer **Ausbildung** oder **dualem Studienplatz** im Gleisbau?

Der Einstieg in das Berufsleben ist nicht leicht.

Am Anfang stehen viele Fragen und die Unsicherheit, die richtige Wahl zu treffen. Und darum sollte man prüfen, welches Unternehmen zu einem und zu den eigenen Talenten passt. Wie wäre es mit einem **Berufseinstieg im Bereich Gleisbau?**

Ausbildung Tiefbaufacharbeiter mit

Schwerpunkt Gleisbauarbeiten (m/w/d)

Bei Falkenhahn bearbeiten wir viele **spannende Projekte**. Wir beschäftigen uns mit den Fragen, wie wir uns **in Zukunft klimaschonend fortbewegen** werden, dem Schienenverkehr kommt hier eine tragende Rolle zu. Das Interesse an unserer Expertise ist entsprechend groß. Falkenhahn bietet daher die **Sicherheit für die berufliche Zukunft**, weit über die Ausbildung hinaus. Als **Familienunternehmen** freuen wir uns, wenn die Vorzüge aus Nähe, flachen Hierarchien und Eigenverantwortung in der Arbeit dein Interesse wecken.

Studieren und schon das erste Geld im späteren Jobumfeld verdienen? Wem dieser Gedanke gefällt, der ist im Dualem Studium genau richtig. Und wir bei Falkenhahn bieten dir diesen **Einstieg in die Karriere**. Das Erfolgsrezept ist, dass man **Theorie und Praxis** so **ideal miteinander verbinden** kann.

Duales Studium als Dipl.-Ing. (FH)

im Bauwesen (m/w/d)

Lerne **die ganze Welt** von Falkenhahn intensiv kennen und **werde Falkenhäner, oder Falkenhänerin**, wir freuen uns auf deine Bewerbung! **Du willst mehr erfahren?** Scanne einfach den QR Code oder kontaktiere Frau **Heike Brömme**:
heike.broemme@tt.falkenhahn.de
+49 (0) 34601 / 334 34

Falkenhahn Baugesellschaft mbH
Reichsbahnstraße 11-13
06179 Teutschenthal
www.falkenhahn.de/karriere



FRISCH auf Den Tisch

*Hättest du gewusst, dass die **Ernährungs-wirtschaft** der größte produzierende Wirtschaftszweig Sachsen-Anhalts ist?*

Die Ernährungsbranche in Sachsen-Anhalt hat viele Unternehmen mit langer Tradition, die sich tagtäglich kümmern, dass unser Nahrungsmittelangebot vielfältig ist. Hättest du etwa gewusst, dass die erste deutsche Knäckebrotfabrik in Burg steht? Ein gewisser Dr. Wilhelm Kraft hatte in Skandinavien das Knäckebrod kennengelernt, 1931 eröffnete er in Burg eine eigene Fabrik – so wird dort seit fast 100 Jahren Knäckebrot gebacken. Als einer der größten Milchverarbeiter ist die Uelzena-Gruppe mit ihrem Werk in Bismark ein überregionaler Hersteller von Milchprodukten wie Butter und Käse sowie führender Hersteller von Getränkepulvern.

Der Kaffee könnte aus Magdeburg kommen. Die 200 Mitarbeiter der Röstfein Kaffee GmbH, u.a. Fachkräfte für Lebensmitteltechnik, rösten die Kaffeebohnen mit großer Sorgfalt. Packmitteltechnologien von „Halberstädter“ sorgen seit über 135 Jahren dafür, dass die Würstchen in die Konserve kommen – um später bei dir im Topf zu landen.





dusanpetkovic - Adobe Stock

FACHKRAFT FÜR LEBENSMITTELTECHNIK

Was macht man in diesem Beruf?

Aus Rohstoffen werden auf automatisierten Anlagen z.B. Nahrungsmittel, Feinkost oder Erfrischungsgetränke hergestellt. Man ist vom Eingang der Rohwaren bis zum fertig verpackten Produkt an allen Stationen der Verarbeitung beteiligt und sorgt dafür, dass Zutaten bereitstehen, bereitet sie vor und richtet Maschinen ein. Nach festgelegten Rezepturen werden die Zutaten dann in die Anlagen gegeben. Bei Abweichungen oder Störungen des Produktionsprozesses greift man sofort ein und kontrolliert regelmäßig die Qualität der Produkte.

gut zu wissen

- in vielen Betrieben gibt es Schichtbetrieb
- meist ein geruchsintensiver Job

Wo arbeitet man?

Beschäftigung findet man in erster Linie in Betrieben der Fisch-, Fleisch- oder Obst- und Gemüseverarbeitung, in Großbäckereien und Molkereibetrieben. Darüber hinaus kann man auch in der industriellen Herstellung z.B. von Zuckerwaren oder Babynahrung, in Kaffeeröstereien oder in der Erfrischungsgetränkeindustrie beschäftigt werden.

Worauf kommt es an?

Zumeist arbeitet man in Produktionshallen. Dort ist es oft laut und es riecht nach den verarbeiteten Produkten. Um Rezepturen und Hygienevorschriften einzuhalten, muss man sorgfältig arbeiten. Bei der Herstellung von z.B. Teigwaren, Fertiggerichten oder Getränken trägt man Arbeitskleidung,

z.B. Hygienekittel, Handschuhe, Mundschutz und Kopfbedeckung.

FAKTOR

Ich entscheide
Chef, sag an

Fettes Geld
Du kommst klar

Kontaktfreudig
Ich brauch Ruhe

Kreativität
Routine

Ausschlafen
Frühaufsteher



WERBUNG?

LOGO?

HOMEPAGE?

UNSERE LEISTUNGEN

- » klassische Werbung
- » Corporate Design
- » Logo
- » Eventbranding
- » Social Media
- » Newsletter
- » Verlagsprodukte
- » Homepage

Was können wir für Sie tun?



DATES Medien Verlag GmbH | Zum Handelshof 7 | 39108 Magdeburg
E-Mail: agentur@dates-online.de | www.dates-online.de

Ausbildung hat bei uns Tradition!

Wir sind einer der führenden Hersteller für Knäckebrötchen in Deutschland und Europa. Lange Tradition, die Leidenschaft zum Backen und viel Erfahrung stecken in der Qualität unserer Produkte.

Als namhaftes mittelständisches Unternehmen setzen wir uns seit vielen Jahren für die Ausbildung in unserer Region ein und bieten jungen, engagierten Menschen die Möglichkeit, einen der nachstehenden Ausbildungsberufe zu erlernen:

- Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Elektroniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)

Besuchen Sie unsere Internetseite www.burgerknaecke.de und informieren Sie sich über aktuelle Ausbildungs- und Stellenangebote.

Wir freuen uns auf Sie!

Burger Knäcke GmbH + Co. KG
- Erste deutsche Knäckebrötchenfabrik -
Niegripper Chaussee 7, 39288 Burg
Telefon: 03921/ 923 0
bewerbung_bu@burgerknaecke.de



MILCHTECHNOLOGE/IN

Was macht man in diesem Beruf?

Zum Beruf gehören allen wichtigen Abläufe von der Rohstoffannahme bis zum Versand der Molkereiprodukte. Nach der Annahme der Rohmilch und Prüfung auf Qualität erfolgt die Weiterverarbeitung. Die Fertigungsprozesse, um Butter, Quark oder Käse zu erzeugen, erfolgen in hochtechnisierten Anlagen, die präzise gesteuert werden müssen. Die Milch wird erhitzt, zentrifugiert und homogenisiert. Während des Herstellungsprozesses bedienen und überwachen die Molkereispezialisten und

greifen im Störfall ein. Dann werden die Milcherzeugnisse an Abfüllmaschinen verpackt.

Wo arbeitet man?

in Betrieben der Milchverarbeitung wie z.B. Molkereien, Milchwerken, Käseereien und anderen milchverarbeitenden Betrieben sowie in milchwirtschaftlichen Lehr- und Forschungsanstalten. Gearbeitet wird in Produktions- und Abfüllhallen sowie in Laborräumen, aber auch in Kühl- und Lagerräumen, auch mal im Freien.

Worauf kommt es an?

Verantwortungsbewusstsein und Sorgfalt sind bei der Arbeit mit Lebensmitteln von besonderer Bedeutung. Damit die Qualität der Milcherzeugnisse stimmt, müssen Rezepturen und Temperaturen genau eingehalten werden. Beim Berechnen von Rohstoffeinsätzen oder Mischungsverhältnissen benötigt man Kenntnisse in Mathematik, Chemiekenntnisse sind von Vorteil.



Gut zu wissen

- Hygiene & Sorgfalt sind absolut die Basis
- solider Umgang mit Mathematik und ein paar Chemiekenntnisse sind nötig
- beim Warten und Prüfen der Maschinen sind auch handwerkliches Geschick und Fertigkeiten in Technik gefragt

FAKTOMat



STARTE JETZT DEINE AUSBILDUNG! IN BISMARCK!

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (M/W/D)

- Elektroniker für Betriebstechnik
- Industriemechaniker
- Maschinen- und Anlagenführer
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- Milchtechnologe
- Milchwirtschaftlicher Laborant

Sichere Dir jetzt
Deinen Ausbildungsplatz
für August 2026!

JETZT
BIST DU
DRAN!



www.uelzenabismark.jetzt





Kaufmann/frau im Einzelhandel

Was macht man in diesem Beruf?

Einzelhandelskaufleute verkaufen Konsumgüter wie Bekleidung, Spielwaren, Elektronik oder Einrichtungsgegenstände. Sie führen Beratungsgespräche mit Kunden, verkaufen Waren, bearbeiten Reklamationen.

FAKToMat



Außerdem planen sie den Einkauf, bestellen Waren und nehmen Lieferungen entgegen. Sie zeichnen die Ware aus und helfen beim Auffüllen der Regale und der Gestaltung der Verkaufsräume. Sie beobachten den Markt, planen die Sortimentsgestaltung und wirken bei der Umsetzung von verkaufsfördernden Maßnahmen mit.

Wo arbeitet man?

Hauptsächlich in Einzelhandelsgeschäften, im Versand- und Internethandel, in Tankstellen mit gemischtem Warenangebot. Sie sind überwiegend in Verkaufsräumen tätig, haben aber auch in Lager- und Kühlräumen oder im Außenbereich zu tun.

Worauf kommt es an?

Kommunikationsfähigkeit ist für die Arbeit im Verkauf unabdingbar: Man berät Kunden über das Warensortiment und informiert sie über Vor- und Nachteile bestimmter Produkte. Um Kassenabrechnungen durchzuführen und Aufgaben im Rechnungswesen zu übernehmen, benötigen sie mathematische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Darüber hinaus sind gute mündliche und schriftliche Kenntnisse in Deutsch erforderlich, z.B. für die Bearbeitung von Reklamationen und für die Kundenberatung.

gut zu wissen

- Interesse für Mathematik und Wirtschaft ist nötig
- ohne Freude an Kommunikation mit anderen wird's in diesem Beruf schwierig



ARBEIT anders LEBEN

Ausbildung & Studium bei dm in Magdeburg

Freu Dich auf:

- einen sicheren Ausbildungs-/ Studienplatz
- faires Gehalt & Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- digitales Lernen
- Mitarbeiterrabatte und vieles mehr



Liest sich gut?
Bewirb Dich gleich unter
dm-jobs.de/09_LD_Studium_Magdeburg_MIZu



[dm_jobs_deutschland](https://www.instagram.com/dm_jobs_deutschland)

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG · Am dm-Platz 1 · 76227 Karlsruhe





„Der Dschungelweg zu mir selbst“



„Nechte Kobra!“

Das dreimonatige Praktikum bei „Elephant Special Tours“ im thailändischen Dschungel war für den 20-jährigen Luis erstmal willkommene Pause bei der Berufsfindung. Es wurde auch ein Weg zu sich selbst.

Noch ist es still draußen. Noch schweigt der Wald. Mae Sapok ist ein Dorf „mitten im Nirgendwo“ im bergigen Norden Thailands. Ein Stück dahinter liegt das Camp von „Elephant Special Tours“. Gegründet wurde es von Bodo Jens Förster. Er stammt aus Thüringen und war ab 1987 im Tierpark Berlin für die Dickhäuter zuständig. Nach dem Fall der Mauer 1989 macht er sich immer wieder auf den Weg nach Südostasien, um Elefanten in ihrem natürlichen Umfeld zu erleben. 2002 gründete er dann in Thailand das Unternehmen. Sein weltweit einzigartiges Konzept: Auf mehrtägigen Touren durch Thailands Wälder können Touristen die Elefanten erleben, auf ihnen durch die Wälder reiten und sie wirklich hautnah kennenlernen. Als Gast wird man quasi Teil der Herde und lernt dabei viel über Elefanten und die Kultur, in der sie

aufwachsen.

Zwölf Elefanten gehören aktuell zum Camp. Bodo und sein Team – das sich aus lokalen Tierpflegern, den „Mahouts“, und internationalen Helfern zusammensetzt – verstehen sich dabei als „Mittler zwischen den Welten“.

Per Internet hatte Luis sich für ein dreimonatiges Praktikum im Camp beworben – und wurde prompt genommen. „Als ich in Thailand ankam, war die Regenzeit gerade am Ausklingen, insofern hatte ich fast die gesamte Zeit ziemlich gutes Wetter.“ Sprachlich gesehen war die Kommunikation mit den Mahouts nicht einfach:

„Die sind alle sehr nett, aber die tägliche Sprachbarriere Thai/Englisch war schon eine Herausforderung“, beschreibt es Luis.

Der Alltag im Camp bestand vor allem in der Arbeit mit Tier und Mensch. Es begann mit der täglichen Morgenroutine. Dazu versammelten sich alle Helfer zur Besprechung des Tagesablaufs. Danach ging es oft genug in den Dschungel: „Unsere Hauptaufgabe war die Begleitung der oft mehrstündigen Dschungeltouren mit unseren Gästen.“ Die können dabei wahlweise auf Elefanten reiten oder sie an der Leine führen. Eine von Luis Aufgaben bestand darin, den Gästen Wissen über die Elefanten vermitteln, also Kultur, Geschichte, aber auch reale Probleme im Tierschutz.

Nach jeder Tour stand die Tier-



privat (6)

Auf dem Rücken der 47-jährigen Mae Gao ist Luis im Dschungel unterwegs



Arbeitsdienst im Dschungel



Im Supermarkt



Mit dem Jeep auf der Dschungelpiste



Ein Elefant bei der Arbeit im Dschungel



Ein echtes Team aus Elefanten und Menschen

pflege auf dem Programm: Also gemeinsames Füttern der Elefanten. Zum Waschen der Tiere wurden die zumeist zu einer speziellen Badestelle am Fluss geführt. Eine wichtige Erkenntnis der Realität im Camp: „Elefanten sind keine Kuscheltiere. So gehörte es zur allabendlichen Routine ihnen wieder ihre Ketten anzulegen.“

Am Nachmittag war dann meist Feierabend. Die Unterkunft der Praktikanten lag dabei in einem großen Holzhaus. Zentraler Treffpunkt für alle aber war das Camp-Café. Wenn man oben im Café saß, hatte man die Elefanten im Gehege darunter im Blick „Die Abende waren meist ruhig, das Internet dort oben in den Bergen mäßig, also haben wir viel Karten gespielt und über das Leben gequatscht. Das passte. Geselliges Beisammensein gab es aber auch im lokalen ‚Tante-Emma-Laden‘ des Dorfes.“

Zu den Freiheiten gehörten auch regelmäßige Fahrten in die gut 1 Stunde entfernte Stadt Chiang Mai. Dafür hatte das Camp einen Roller und einen Jeep zur Verfügung. Also konnte man auch mal „Zivilisation“ erleben, Party machen, in einer Gaststätte essen. „Insgesamt war es für mich eine gute Zeit in einem tollen Team“, sagt Luis, „zimperlich darfst du aber nicht sein, man lebt halt mitten im Dschungel.“ •

gut zu wissen

- Das Camp bietet regelmäßig Plätze für Praktikanten an

• www.elephant-tours.de

Europäisches Bildungswerk
für Beruf und Gesellschaft



... noch freie

Ausbildungsplätze



- Heilerziehungspflege
- Heilpädagogik
- Erzieherin | Erzieher
- Sozialassistent
- Ergotherapie
- Pflegefachkraft
- Pflegehilfe



Tage der offenen Tür 14.02. & 09.05.2026

Fach- und Berufsfachschulzentrum Magdeburg

Maxim-Gorki-Str. 14 | fs-magdeburg@ebg.de | 03 91. 5 66 67 50

Klebstoffe, Hustensaft und Batterien für E-Autos sind sehr unterschiedliche Produkte, die eines eint: Am Beginn ihrer Wertschöpfungskette stehen Stoffe, die die chemische Industrie produziert. Sie ist damit einer der Motoren der deutschen Wirtschaft.

HIER STIMMT DIE CHEMIE

Sachsen-Anhalt und die chemische Industrie, das ist eine 150-jährige Erfolgsgeschichte. Egal, ob weltbekannte Unternehmen, mittelständische Betriebe oder innovative kleine Firmen – hier hat das „Who is who“ der Branche ein Zuhause gefunden. Von grundlegenden Chemikalien bis zu Ausgangsstoffen, die etwa für Computerchips oder in der Automobilindustrie gebraucht werden, produzieren sie alles, um die deutsche Wirtschaft am Laufen zu halten. Mit ihren mehr als **30.000 Stoffen** kommt der chemischen Industrie eine Schlüsselrolle bei der Zulieferung und der Umsetzung von Innovationen anderer Wirtschaftszweige zu. In Form von Farben und Lacken oder Wasch- und Körperpflegemitteln sind die Produkte auch im täglichen Leben unverzichtbar.



Sorgfalt und Vorsicht sind oberstes Gebot im Labor

Produkte auf Abfüll- und Verpackungsanlagen überwacht. Sie warten und reparieren die Produktionsanlagen.

Wo arbeitet MAN?

Chemikanten und Chemikantinnen arbeiten hauptsächlich in Unternehmen der chemischen Industrie, z.B. bei Herstellern von Düngemitteln, Farben, Waschmitteln und Kosmetika. In Werkhallen oder in Reinräumen bedienen sie die meist automatisierten Produktionsanlagen von Leitständen oder Betriebswarten aus. Ausgangs- und Endstoffe analysieren sie am Laborarbeitsplatz.

gut zu wissen

- du hast sehr gute Jobaussichten und bekommst überdurchschnittliches Gehalt
- gearbeitet wird oft genug im Schichtdienst

Chemikant/in

Was macht Man in diesem Beruf?

Chemikanten/innen stellen aus Rohstoffen chemische Erzeugnisse wie Farben, Pflanzenschutzmittel, Waschmittel oder Kosmetika her. Dazu bedienen sie rechnergestützte Maschinen und Fertigungsstraßen. Sie messen Rohstoffe ab und füllen sie in Behälter ein, fahren die Produktionsanlagen an und erhitzen, kühlen oder destillieren die Ausgangsstoffe und überwachen die Fertigungsprozesse. Während der Herstellung kontrollieren sie regelmäßig Messwerte und entnehmen Proben, um die Produktqualität zu überprüfen. Dabei wird der Fertigungsverlauf protokolliert und die Verpackung der

FAKtoMat



Worauf kommt es an?

Verantwortungsbewusstsein und Sorgfalt sind beim Umgang mit Chemikalien notwendig, Vorschriften und Rezepturen müssen genau eingehalten werden. Chemikanten brauchen für Laborarbeiten gute Kenntnisse in Chemie und Physik. Auch Mathematik ist wichtig: Für die Bestimmung von Masse- und Volumenverhältnissen sollte man die Grundrechenarten, Prozent- und Dreisatzrechnung sicher beherrschen.

BUNGE

Deine Zukunft,
unser Kraftstoff!

Starte deine Ausbildung bei uns:

- Chemikant (m/w/d)
- Chemielaborant (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Anlagenmechaniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)

Was wir dir bieten:

- Modernes Arbeitsumfeld
- Hohe Übernahmechance nach der Ausbildung
- Jährlich steigende Ausbildungsvergütung ab 1.120 Euro/Brutto plus Weihnachtsgeld
- Deutschlandticket für Bus und Bahn

Ansprechpartnerin:

Sally Antemann
sally.antemann@bunge.com

bunge.com



GANZ NAH AM MENSCHEN

Kontaktfreudigkeit und das Bedürfnis zu helfen, verbindet alle, die im **Gesundheitsbereich** tätig sind. Bei der Ausbildung in den einzelnen Gesundheitsberufen geht es vor allem um fundierte Kenntnisse zu medizinischen Themen. Geredet werden muss auch über das häufig geforderte hohe Maß an körperlicher Belastbarkeit – vor allem bei den Pflegeberufen.



WIR SUCHEN KÜNFTIGE

Medizinische Fachangestellte (w/m/d)

DEINE STÄRKEN:

- Interesse an Menschen & Medizin
- Organisationstalent
- Spaß an Kommunikation
- Teamfähigkeit

DEINE AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT

DEINE AUFGABEN:

- Patienten-Arzt-Connector
- Praxis- & Hygienemanagement
- Blut abnehmen, EKG,
Verbände u. v. m.
- Herz zeigen, Geduld bewahren



Mehr Infos?

WWW.AEKSA.DE/BERUFSBILDMFA



WERDE TEIL DER PHARMAZEUTISCHEN FAMILIE

Pharmazeuten sind die Spezialisten für Heil- und Arzneimittel. Apotheker zu sein, ist Beruf und Berufung zugleich.

Nach dem Studium der Pharmazie nun frisch gebackener Apotheker



APOTHEKER/-IN

Die Arbeit in der Apotheke ist abwechslungsreich, kommunikativ und nah am Patienten. Apothekerinnen und Apotheker helfen erkrankten Menschen und stehen ihnen vertrauensvoll bei allen Fragen rund um die Gesundheit zur Seite. Tagtäglich werden sie mit neuen Themen konfrontiert, denn die Arzneimittelforschung schreitet stetig voran.

Klar, das Studium ist anspruchsvoll, aber mit Interesse an Naturwissenschaften gut zu bewältigen.

Apothekerinnen und Apotheker erklären die richtige Anwendung von Medikamenten oft verständlicher als jeder Beipackzettel.

Als Bindeglied zwischen Arzt und Patient beraten sie zu verordneten Medikamenten hinsichtlich Einnahme, Neben- und Wechselwirkungen. Bei schwerwiegenden Problemen überprüfen sie die Medikationspläne und ziehen wissenschaftliche Studien zur Beratung heran. Ziel ist es, stets die beste Lösung für den Patienten zu finden.

Ist ein passendes Präparat nicht verfügbar, können in der Apotheke individuell auf den Patienten abgestimmte Arzneimittel vor Ort hergestellt werden – zum Beispiel Infusionslösungen für Krebspatienten oder individuell dosierte Kapseln, Salben und mehr.

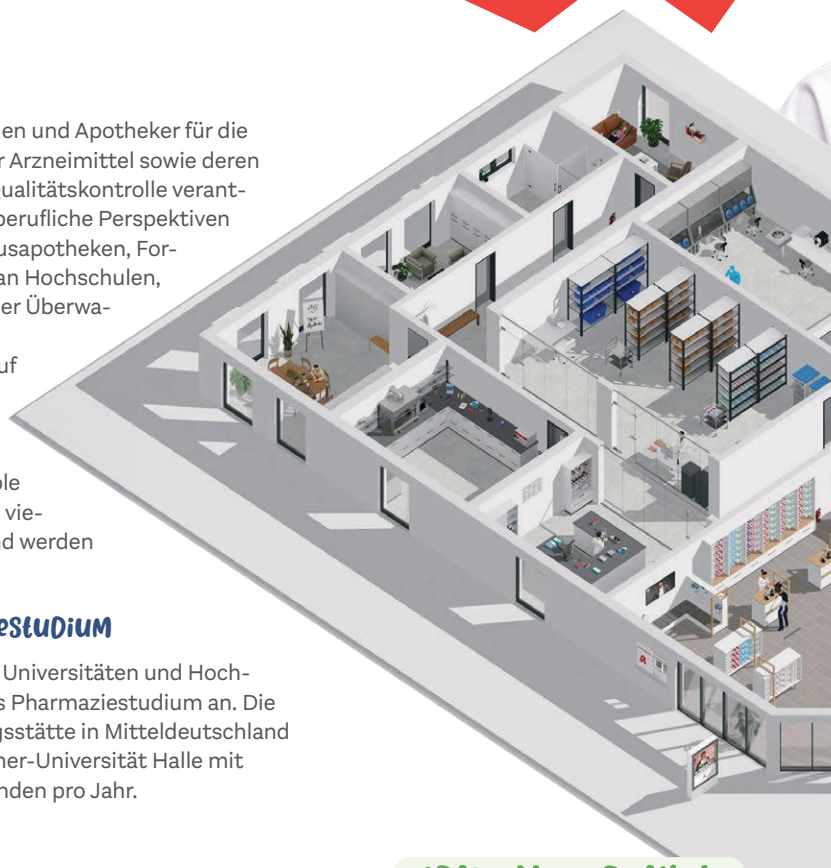
Auch in anderen Tätigkeitsfeldern von Pharmazeutinnen und Pharmazeuten stehen das Arzneimittel und seine sichere Anwendung im Mittelpunkt. In der pharmazeutischen Industrie

sind Apothekerinnen und Apotheker für die Entwicklung neuer Arzneimittel sowie deren Herstellung und Qualitätskontrolle verantwortlich. Weitere berufliche Perspektiven bieten Krankenhausapotheken, Forschungsinstitute an Hochschulen, Krankenkassen oder Überwachungsbehörden.

Der Apothekerberuf ermöglicht eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Flexible Arbeitszeiten sind vielerorts möglich und werden unterstützt.

DAS PHARMAZIESTUDIUM

Über 20 deutsche Universitäten und Hochschulen bieten das Pharmaziestudium an. Die größte Ausbildungsstätte in Mitteldeutschland ist die Martin-Luther-Universität Halle mit über 130 Studierenden pro Jahr.



VIRTUELLE APOTHEKE

Apotheken sind aus dem Stadtbild nicht wegzudenken – doch wer eine Apotheke betritt, sieht oft nur einen Bruchteil der vielfältigen Aufgaben. Die „virtuelle Apotheke“, ein 3D-Modell, erlaubt Interessierten, sich interaktiv in einer Apotheke zu bewegen, Aufgabenbereiche zu entdecken und spannende Einblicke zu gewinnen. Mehr unter: www.apotheken-karriere.de und www.ak-sa.de

PTA BIST DU ...

... WENN DU BEIM BACKEN ZU HAUSE AUF DIE NACHKOMMASTELLEN ACHTEST.

Pharmazeutisch-technische Assistentinnen und Assistenten (PTA) sind oft die ersten Ansprechpartner für Patientinnen und Patienten, die mit Fragen in die Apotheke kommen und dort medizinischen Rat suchen. PTA unterstützen Apothekerinnen und Apotheker bei der Abgabe von Arzneimitteln, beraten zu deren Anwendung und stellen individuelle Rezepturen her. Neben ausgeprägten kommunikativen Fähigkeiten benötigen PTA breite Grundkenntnisse in Naturwissenschaften und Medizin.

Manuelles Geschick sowie sorgfältiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten sind unerlässlich. Wer kontaktfreudig ist und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen mitbringt, für den ist dieser Beruf ideal.

Nach der Ausbildung stehen viele Wege offen: Öffentliche Apotheken, Krankenhausapotheken, Industrie, Universitäten oder Verwaltungen – überall sind PTA gefragt. Beruf und

gut zu wissen

- der Beruf ist kommunikativ und nah am Patienten
- krisenfester und zukunftssicherer Job

UNSERE VIRTUELLE APOTHEKE ZEIGT, WER IM APOTHEKENTEAM WELCHE AUFGABEN HAT



www.apotheken-karriere.de

Familie lassen sich gut vereinen, da viele Apotheken Teilzeitstellen anbieten. Ein kurzes Praktikum kann helfen, alle Vorteile dieses Berufs kennenzulernen. Apotheken öffnen gerne ihre Türen und geben Einblicke.

KARRIERECHANCEN

Der Clou: Nach drei Jahren Berufstätigkeit als PTA und dem Bestehen einer Eingangsprüfung an der Universität kann man auch ohne Abitur Pharmazie studieren.

AK-SA



PKA: Bürojob mit vielen Zahlen und Organisation

PHARMAZEUTISCH-KAUFMÄNNISCHE ANGESTELLTE (PKA)

PKA arbeiten überwiegend im Hintergrund der Apotheke. Sie kümmern sich um die Beschaffung des gesamten Sortiments – von Arzneimitteln und Medizinprodukten über Kosmetika bis hin zu speziellen Lebensmitteln. Dabei tragen sie große Verantwortung: Jeder Patient möchte schnellstmöglich mit dem benötigten Medikament versorgt werden – das erfordert Organisationstalent.

PKA kontrollieren den Warenein- und -ausgang sowie Rechnungen, gestalten Schaufenster oder bereiten Aktionstage vor. Außerdem unterstützen sie Apothekerinnen und Apotheker sowie PTA bei der Rezepturerstellung oder der Versorgung von Heimpatienten. Der Beruf ist dadurch sehr abwechslungsreich. Eigenverantwortliches Arbeiten ist ein großer Vorteil.

Voraussetzung für die dreijährige Ausbildung sind ein Hauptschulabschluss sowie gute Kenntnisse in Deutsch, Mathematik und Naturwissenschaften. Interesse an kaufmännischen Abläufen sollte ebenfalls vorhanden sein.

Der Beruf bietet Entwicklungsmöglichkeiten: Eine anschließende PTA-Ausbildung ist möglich. Auch ein Studium im Bereich Pharmatechnik oder Pharmazeutische Chemie (an einer Fachhochschule, mit entsprechender Qualifikation) kann sich anschließen.

Wo arbeitet man?

Meist im „Hintergrund“ der Apotheke, aber auch in der pharmazeutischen Industrie oder in Krankenhausapotheken.

gut zu wissen

- wenig Publikumskontakt
- Mathematik und ein ausgeprägter Hang zur Exaktheit sind gefragt
- bei aller Zahlenarbeit ein abwechslungsreicher Beruf



HELFE, ORGANISIEREN, ZUHÖREN.

In der Dialyse-Praxis Stadtfeld-Magdeburg ist der 18-jährige Nepomuk bereits im 3. Lehrjahr und somit bald Medizinischer Fachangestellter (MFA)

Wie sieht dein Arbeitsalltag aus?

In der Sprechstunde beginne ich um 7.30 Uhr. Wir treffen uns im Team am Empfang, die Aufgaben werden verteilt: Zwei gehen ins Labor, zwei an den Tresen. Im Labor bereite ich zum Beispiel meine Blutabnahmeschalen vor, prüfe den Kühlschrank, suche die Medikamente heraus, mache die Qualitätskontrolle an den Geräten – und dann geht es los. Blut abnehmen, den Ärztinnen und Ärzten direkt zuarbeiten. Am Ende des Tages stehen aufräumen und desinfizieren an, den nächsten Tag vorbereiten.

Was gefällt dir am Job? Ich kann schwerkranken Menschen, die für fünf Stunden zu uns kommen, die Zeit so angenehm wie möglich gestalten. Wir führen hier lebenserhaltende Maßnahmen durch, man rettet sozusagen 36 Leuten pro Schicht einen weiteren Tag.

Worauf kommt es an? Man braucht Interesse an der Medizin, man muss Menschen mögen und sich ihrer Nöte und Ängste annehmen wollen, Empathie und Einfühlungsvermögen sind wichtig, es kommt auf die richtige Kommunikation an. Man sollte kein Problem mit Blut oder anderen Körperflüssigkeiten

haben. Manchmal wird es stressig. Und: Wir sind alle Teamplayer.

Wie lief der Bewerbungsprozess?

Ich habe ganz klassisch meine Bewerbungen per Post losgeschickt und per Mail eine Antwort erhalten, womit ich zum Bewerbungsgespräch eingeladen wurde. Ich wurde dann zu einem Probetag eingeladen, an dem mir die Abläufe erklärt wurden. Ich durfte gleich bei den Blutgas-Untersuchungen mitmachen.

Was hast du vor deiner Ausbildung gemacht? Ich bin zur Schule gegangen, habe meine zehn Klassen Realschule gemacht. Danach bin ich direkt in die Ausbildung gerutscht. Anfangs war ich eher auf eine Ausbildung in Richtung Rettungssanitäter fixiert. Im Zusammenhang damit habe ich mich mit der Branche etwas näher beschäftigt – und bin dann bei MFA gelandet.

NEPOMUK GNERLICH

- macht eine 3-jährige Ausbildung zum Medizinischen Fachangestellten
- meistert mit Engagement und Empathie seinen anspruchsvollen Azubi-Alltag in der Praxis

Du bist hier in der Dialysepraxis mit viel Leid konfrontiert. Junge Menschen, alte Menschen, die auf eine Spenderniere warten. Wie gehst du damit um? Es gibt die Leute, die wissen, wie es um sie steht und sich mit ihrem Schicksal abgefunden haben. Und es gibt Leute, die damit nicht so gut klarkommen. Und das finde ich absolut verständlich. Hier geht es darum, ein gutes Gefühl zu vermitteln.

Wie regenerierst du dich? Es muss gelingen, die Balance und Distanz zwischen Arbeit und Privatleben zu halten. Mir sind der Kontakt und die Patienten wichtig, aber der Abstand dazu eben auch. Ich glaube, soziale Kontakte außerhalb zu pflegen, andere Menschen zu treffen, das fängt mich auf. Sollte ich dennoch mal Schwierigkeiten mit Situationen und Schicksalen haben, weiß ich, dass meine Kolleginnen und Kollegen, die Oberschwester und die Ärzte für mich immer ein offenes Ohr haben.

Hast du Pläne für die Zeit nach deiner Ausbildung? Es wäre schön, wenn ich nach der Ausbildung hier übernommen werde. Ich möchte gern weitere berufliche Erfahrungen machen, die es zulassen, womöglich mehr Verantwortung in der Dialyse zu übernehmen, Möglichkeiten dazu gibt es in diesem Berufsfeld viele.

Wie schaut es mit der Ausbildungsvergütung als MFA-Azubi aus? Es ist ausreichend. Ich bin sehr zufrieden.

Danke fürs Gespräch.





Salutas Pharma GmbH
Barleben & Osterweddingen

Arzneimittel – produziert in Sachsen-Anhalt! **WIR BILDEN DICH AUS!**

Die **Salutas Pharma GmbH** leistet einen bedeutenden Beitrag bei der Versorgung der Bevölkerung mit Medikamenten weltweit:

- ☑ Wir produzieren rund **10 Milliarden Tabletten** und Kapseln, sowie Cremes und Salben im Jahr
- ☑ Wir versorgen **jeden 10. Patienten** in Deutschland mit unseren 2 Produktionsstandorten
- ☑ **Jede Packung 1A, Hexal und Sandoz**, die in DE ausgegeben wird, läuft durch unsere Hände

Ob als **PHARMAKANT*, CHEMIELABORANT*, MECHATRONIKER***, mit einer Berufsausbildung bei uns legst du deinen Grundstein für Eigenständigkeit. (* jeweils m/w/d)

Oder mach's dual mit unserem **DUALEN STUDIUM PHARMATECHNIK** an der Hochschule Anhalt am Standort Köthen.

Bewirb dich jetzt **zum Start für 2026** und Sorge dafür, dass die Welt ein wenig gesünder wird!



DAS BRINGST DU MIT:

- guter Realschulabschluss, bzw. Abitur für das Duale Studium
- naturwissenschaftliches Know-how
- gute Deutsch- und Englischgrundkenntnisse
- Verantwortungsbewusstsein und Motivation
- Geschicklichkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit
- Ordnung, Sauberkeit, Sorgfalt
- PC-Kenntnisse



DAS BIETEN WIR DIR:

- Ausbildung mit Übernahmegarantie (bei persönlicher und fachlicher Eignung)*
- direkte Ansprechpartner im Einsatzbereich
- Hilfsbereites und engagiertes Team
- Kaffee, Tee & Wasser for free
- Kantinenversorgung und Snackautomaten
- überdurchschnittliche tarifliche Vergütung und weitere Zusatzleistungen
- Notebook während der Ausbildung

Unsere Jobbörse und weitere Informationen findest du über www.sandoz.de unter der Rubrik oder den **QR-Code**. Bitte bewirb dich mit Anschreiben, Lebenslauf und ggf. Zeugnissen!



ANÄSTHESIE-TECHNISCHE ASSISTENT/IN



Von dem Job hängen Leben ab: also viel Verantwortung

lenetsniklai - Adobe Stock

Was macht man in diesem Beruf?

Anästhesietechnische Assistenten kontrollieren die Narkose- und Schmerzmittel und bereiten z.B. Beatmungsgeräte oder Infusionsflaschen vor. Während eines Eingriffs überwachen sie u.a. Atmung und Kreislauf. Sie betreuen die Patienten vor und nach der Operation und achten auf deren physische Verfassung. Nach einer Operation kümmern sie sich um die Sterilisation, Pflege und Wartung von Instrumenten und medizinischen Geräten. Sie dokumentieren den Verlauf der Anästhesie und stellen sicher, dass stets genügend Narkose- und Schmerzmittel im Bestand sind.

Wo arbeitet man?

Anästhesietechnische Assistenten finden Beschäftigung in Anästhesieabteilungen von

allgemeinen Krankenhäusern, Fach- oder Hochschulkliniken und in ambulanten Operationszentren und Facharztpraxen, die ambulante Operationen durchführen.

Worauf kommt es an?

Anästhesietechnische Assistenten betreuen Patienten bereits vor einer Operation. Sie beruhigen ängstliche und nervöse Patienten, bringen sie in den OP-Bereich und positionieren die Patienten für Narkose und Operation. Während einer Narkose arbeiten sie im Operationsteam, assistieren dem Facharzt bzw. der Fachärztin für Anästhesiologie, beobachten den Verlauf und überwachen Atmung und Kreislauf der Patienten. Teamarbeit und Konzentration sind wichtig, denn die einzelnen Arbeitsschritte müssen reibungslos ineinandergreifen.

MEDIZINISCHE/R TECHNOLOGE/IN RADIOLOGIE

Was macht man in diesem Beruf?

Medizinische Technologen für Radiologie unterstützen die ärztliche Diagnose von Erkrankungen oder Verletzungen durch bildgebende Verfahren. Auf Anforderung der Ärzt*innen fertigen sie z.B. Röntgenbilder an, setzen Computertomografien, Magnetresonanztomografien, Ultraschalldiagnostik oder die nuklearmedizinische Bildgebung ein. In der Strahlentherapie führen sie Bestrahlungen z.B. von Tumoren durch, in der Nuklearmedizin Behandlungen mit radioaktiven Substanzen z.B. bei Krebs. Sie bereiten Anlagen vor, treffen die vorgegebenen Schutzmaßnahmen, informieren Patienten über die Untersuchung, und betreuen diese während der Untersuchung. Sie beurteilen die Qualität von Aufnahmen, erfassen Messwerte, dokumentieren Abläufe und sorgen für die sachgerechte Lagerung des Filmmaterials bzw. für das Speichern der digitalen Daten.



Betrachten der Röntgenaufnahmen eines Brustkorbs

katipol - Adobe Stock

FAKTOMAT



Wo arbeitet man?

Die Medizinischen Technologen für Radiologie arbeiten in Krankenhäusern, in Facharztpraxen für Radiologie und in (Forschungs-)Laboren. Darüber hinaus finden sie in Behandlungs- und Büroräumen oder Stationszimmern und in Laboren Beschäftigung.

Worauf kommt's an?

Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. beim Steuern von Bestrahlungsgeräten), Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein (z.B. beim Anfertigen von Röntgenaufnahmen), Einfühlungsvermögen, psychische Stabilität (z.B. beim Kontakt zu schwerkranken Menschen), Verschwiegenheit (z.B. beim Umgang mit Patientendaten).

gut zu wissen

- Medizinstudium ist Voraussetzung
- Tätigkeit mit einer hohen Verantwortung und guten Karriere-möglichkeiten

FAKTOMAT



gut zu wissen

- im besten Sinne ein Dienst am Menschen
- ein Job für echte Frühaufsteher
- für „Entschuldigung, ich hab' da einen Fehler gemacht“ ist hier kein Platz

MACH WAS WICHTIGES!

HOW TO SELL DRUGS OFFLINE (FAST)

AKSA
APOTHEKERKAMMER
SACHSEN-ANHALT

WWW.APOTHEKEN-KARRIERE.DE



HOW TO APOTHEKENBERUFE?

Die Abkürzung **PKA** steht für Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte bzw. Pharmazeutisch-kaufmännischer Angestellter: PKA kümmern sich in erster Linie um die kaufmännischen Aufgaben rund um Arzneimittel. Wie die Berufsbezeichnung schon ausdrückt, ist der Umgang sowohl mit Zahlen als auch mit Medikamenten Teil der Arbeit der PKA.

VIRTUELLE APOTHEKE

In der virtuellen Apotheke kannst du einen Blick hinter die Kulissen der Apotheke vor Ort werfen und die Räume entdecken.



Schon mal einer oder einem **pharmazeutisch-technischen Assistentin bzw. Assistenten** (kurz PTA) begegnet? Ganz bestimmt! Schließlich ist nicht jede Person, die dich in Apotheken bedient, eine Apothekerin oder ein Apotheker. PTA unterstützen die Apothekerin bzw. den Apotheker bei vielen Aufgaben rund um Arzneimittel: Information und Beratung, Herstellung und Prüfung sowie deren Abgabe. PTA arbeiten im Labor, am Computer oder im Verkaufsraum direkt mit den Patientinnen und Patienten. Ihr Job ist somit abwechslungsreich und anspruchsvoll.

Der Beruf **Apothekerin bzw. Apotheker** gehört zu den akademischen Gesundheitsberufen. Er verbindet heilberufliche und naturwissenschaftliche Tätigkeiten miteinander. Daraus ergibt sich eine Vielfalt an Einsatzmöglichkeiten:

- in öffentlichen Apotheken,
- in Krankenhausapotheken,
- bei der Bundeswehr,
- in der pharmazeutischen Industrie,
- in Behörden,
- in Kammern und Verbänden
- an Universitäten, Instituten, Berufsschulen u. v. m.

AKSA
APOTHEKERKAMMER
SACHSEN-ANHALT



PHYSIOTHERAPEUT/-IN

Was macht man als Physiotherapeut?

Unser Skelett besteht aus 200 Knochen, wird von Muskeln, Sehnen und Knorpeln verbunden. Wenn deren Zusammenspiel nicht funktioniert, ist der Physiotherapeut gefragt. Die Behandlung beginnt mit der Ursachenforschung, um das Auftreten von Schmerzen zu klären. Als Physiotherapeut kennt man sich mit verschiedenen Beschwerden aus und wählt entsprechende Behandlungsmethoden aus: Von der Elektrostimulation bis zum Taping. Dabei wirkt man auch korrigierend auf schädliche Bewegungsabläufe ein.

Worauf kommt es an?

Neben physiotherapeutischen Übungen gilt es, die Ergebnisse zu dokumentieren und Klienten zu beraten: Man demonstriert wie sich die Behandlung, beispielsweise auf den Arm, auswirkt oder welche Maßnahmen zusätzlich zur Therapie durchgeführt werden sollten. Zudem motiviert man seine Patienten zur regelmäßigen Ausführung der Übungen und ist auch sonst Ansprechpartner bei Schmerzen oder Problemen.

FAKtoma!



Wo arbeitet man?

Als Physiotherapeut/in arbeitet man in Kliniken, Arztpraxen und Rehakentren.

gut zu wissen

- keine Berührungsängste
- keine Probleme mit Körperkontakt zu kranken oder behinderten Menschen



Pflegefachmann/-frau

Was macht man in diesem Beruf?

Man pflegt und betreut hilfsbedürftige ältere Menschen, unterstützt sie bei Verrichtungen des täglichen Lebens, etwa der Körperpflege, beim Essen oder Anziehen. Man führt Gespräche zu persönlichen Angelegenheiten, motiviert sie zu aktiver Freizeitgestaltung und begleitet sie bei Behördengängen oder Arztbesuchen. Vor allem bei

FAKtoma!



der ambulanten Pflege arbeitet man auch mit Angehörigen zusammen und unterweist diese in Pflegetechniken. In der Behandlungspflege und Rehabilitation nimmt man auch therapeutische und medizinisch-pflegerische Aufgaben wahr.

Worauf kommt es an?

Durch den regelmäßigen Kontakt ist man in der Lage, Krankheitsverläufe über längere Zeiträume zu beobachten und dabei zu versuchen, eigenständige Kompetenzen der Pflegeperson im Sinne einer Rehabilitation zu aktivieren. Dazu führt man z.B. Bewegungstrainings durch. Je nach Bedarf hilft man

im Rahmen der Grundpflege bei der Körperpflege, beim An- und Ausziehen oder der Essensaufnahme. Ältere Menschen werden auch im psychosozialen Bereich betreut. Dazu gehört die Gestaltung von Ausflügen und Veranstaltungen. Man fördert durch geeignete Maßnahmen die Kommunikation älterer Menschen, bietet Gespräche an, um einer Vereinsamung vorzubeugen. In der häuslichen Pflege unterweist man Familienangehörige in Pflegetechniken, etwa im korrekten Lagern und im Gebrauch von Hilfsmitteln. Auch das Begleiten Sterbender und das Versorgen Verstorbener gehört zum Altenpflegerischen Aufgabenbereich.

Wo arbeitet man?

- in Altenwohn- und Pflegeheimen
- bei ambulanten Altenpflegediensten
- in geriatrischen und gerontopsychiatrischen Abteilungen von Krankenhäusern
- in Hospizen
- in Pflege- und Rehabilitationskliniken, in Privathaushalten



Auszubildende zum Pflegefachmann (w/m/d)

ab 01.08.2026 | Vergütung: AVR DW EKM
Nähere Informationen auf: www.burghof-sbk.de



Rettungssanitäter/in

Was macht man in diesem Beruf?

Rettungssanitäter fahren bei einem Einsatz den Rettungs- oder Notarztwagen. Sie unterstützen Notfallsanitäter bei der Versorgung von Notfallpatienten bis zur Übernahme der Behandlung durch den Notarzt/Notärztin. Während des Transports zum Krankenhaus beobachten sie lebenswichtige Körperfunktionen von Verletzten und erhalten die Funktionen aufrecht. Neben Notfalleinsätzen führen sie Krankentransporte und Patientenfahrdienste durch. Als verantwortliche Beifahrer betreuen sie die Patienten unterwegs. Nach einem Einsatz säubern und desinfizieren Rettungssanitäter die Fahrzeuge und das Rettungsmaterial und stellen die Einsatzfähigkeit der Fahrzeuge sicher. Sie dokumentieren Rettungseinsätze oder Krankentransporte in Einsatzberichten und Notfallprotokollen.

Wo arbeitet man?

- in Krankenhäusern und Arztpraxen
- in Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen
- in medizinischen Labors
- bei Krankenversicherungen und Rettungsdiensten

FAKToMat



Wo arbeitet man?

Rettungssanitäter arbeiten in erster Linie in Rettungs-, Notarzt- oder Krankentransportwagen, an wechselnden Einsatzorten (z.B. Privatwohnungen, Straßen und Autobahnen, Sportplätzen), in der Rettungsleitstelle oder Einsatzzentrale, in der Rettungswache.

Worauf kommt es an?

Bei der raschen Versorgung von Patienten sind Entscheidungsfähigkeit und Reaktionsgeschwindigkeit notwendig. Das Reinigen und Versorgen von Wunden, ebenso das Vorbereiten des Rettungsfahrzeugs erfordern Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein. Einfühlungsvermögen ist z.B. beim Betreuen von Patienten am Einsatzort wichtig. Werden Rettungssanitäter mit schweren Verletzungen oder dem Tod eines Unfallopfers konfrontiert, müssen sie psychisch stabil und belastbar sein. Ihre Tätigkeit ist trotz aller Hilfsmittel körperlich anstrengend. Sie heben kranke und verletzte, teilweise bewusstlose Personen und bringen diese z.B. auf einer Trage zum Kran-

ken-transportwagen. Bei der Versorgung von Patienten am Unfallort arbeiten sie oft in gebückter Haltung, auf Knien oder in der Hocke und achten bei der Bergung von Verletzten umsichtig auf das Umfeld, z.B. nach Verkehrsunfällen. Über Patientendaten bewahren sie Verschwiegenheit.



WIR BILDEN AUS:

Pflegefachfrau / Pflegefachmann

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Start: 01.03.2026 und 01.08.2026

Du bist bereits eine ausgebildete Pflegefachkraft/Pflegehilfskraft?

Bewirb auch DU dich bei uns!

Wir suchen immer tolle Kolleginnen und Kollegen für unser Team in Magdeburg.

Azubis mit Herz gesucht!

Interesse?

Bewirb dich jetzt!

bewerbung@wup-magdeburg.de
www.wup-magdeburg.de



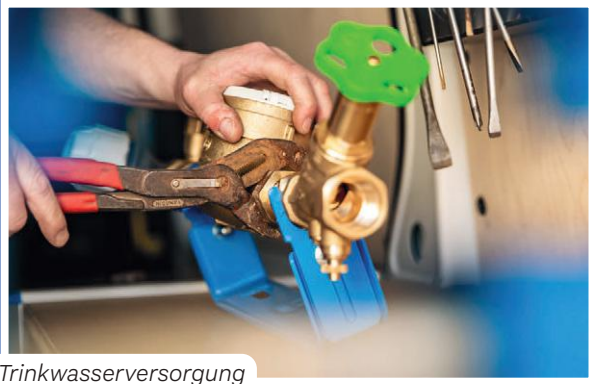
Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH



HeINzel- MÄNNCHEN VON HEUTE

Trinkwasser und Strom kommen zuverlässig „aus der Wand“, dank Fernwärme und zentralen Heizanlagen ist die Wohnung von allein warm. Dass alles reibungslos funktioniert, liegt vor allem an den „modernen HeiNZelmännchen“ der Versorgungswirtschaft. Ganz im Verborgenen halten sie alles am Laufen. Wie wichtig sie sind, merken wir erst, wenn mal etwas nicht funktioniert, zum Beispiel bei einer Havarie. Und zukunftsicher sind Jobs in der Versorgungswirtschaft sowieso, denn „gewohnt wird immer“!

Das Blockheizkraftwerk der Stadtwerke Schönebeck erzeugt Strom und Wärme für 5000 Haushalte



Trinkwasserversorgung

Andreas Lander, Stadtwerke SBK (4)



Stromversorgung



Gas- und Wärmeversorgung



als „moderne Heinzelmännchen“ unterwegs



STADTWERKE
SCHÖNEBECK



**DEINE ZUKUNFT
BEGINNT BEI UNS**

Willkommen in der Welt der Energie. Entdecke im **#teamsws** spannende Perspektiven in unseren Berufen:

- » **Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik** (m/w/d)
- » **Elektroniker für Betriebstechnik** (m/w/d)
- » **Fachinformatiker für Systemintegration** (m/w/d)
- » **Industriekaufmann** (m/w/d)



← QR-CODE
SCANNEN FÜR
WEITERE INFOS!

Fachkraft für Lagerlogistik

Was macht man in diesem Beruf?

Sie nehmen in Logistikzentren, Speditionen und im Versandhandel Waren aller Art an und prüfen anhand der Begleitpapiere Menge und Beschaffenheit. Sie organisieren die Entladung, sortieren die Güter



Wo arbeitet man?

Während einer dualen Berufsausbildung werden Fachkräfte für Lagerlogistik im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule ausgebildet. Überwiegend absolvieren Auszubildende ihre Ausbildung in Industrie-, Handels- und Speditionsbetrieben. Meist sind sie in Lagern tätig.

FAKTORIAL



und lagern sie sachgerecht an vorher eingeplanten Plätzen. Im Warenausgang plant man Auslieferungstouren, stellt Lieferungen zusammen und erstellt Begleitpapiere wie Zollerklärungen. Außerdem werden Lkws, Container oder Bahnwaggons beladen und Gabelstapler be-

diert. Darüber hinaus erkundet man Warenbezugsquellen, erarbeitet Angebotsvergleiche, bestellt Waren und veranlasst deren Bezahlung. Das Berechnen von Lagerkennziffern, Inventurarbeiten und einfache Jahresabschlüsse gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben.

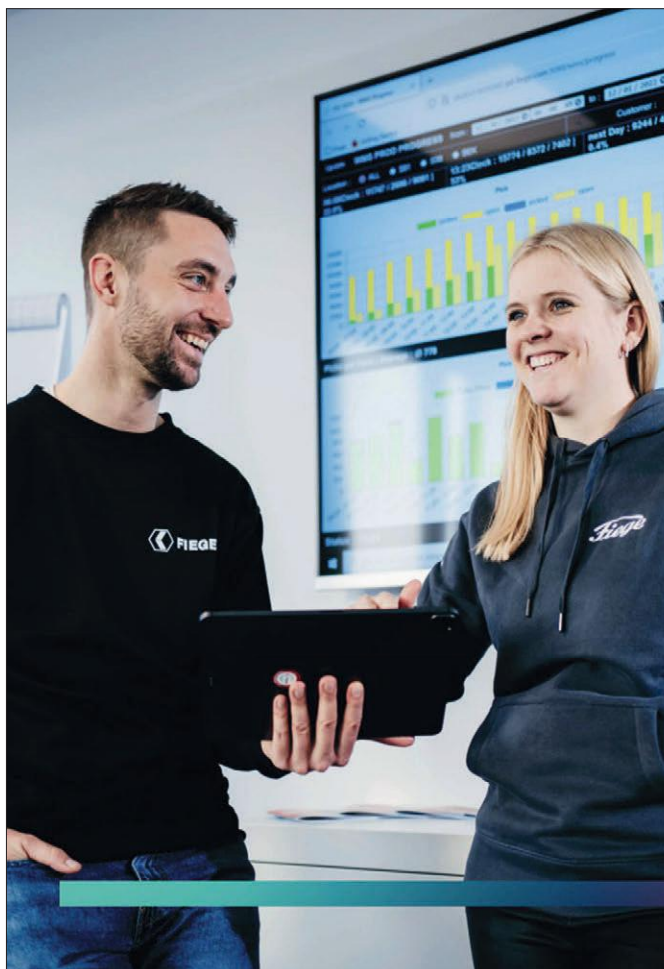
Worauf kommt es an?

Man braucht ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen für das Verstauen der Güter im Lager oder Beladen von Lastkraftwagen. Die Befähigung zum Planen und Organisieren z.B. beim Zuteilen von Be- und

Entladezeiten und Lagerplätzen ist ebenfalls wichtig. Kenntnisse in Mathematik sind für das Ermitteln von Versandkosten, Frachtgewicht und -volumen von Nöten.

gut zu wissen

- da ist mehr Mathe gefragt als du vielleicht denkst
- für Menschen mit Organisationstalent & Übersicht



WIR SIND FIEGE

Bei uns stehen dir alle Tore offen

Wir bieten dir eine praxisbezogene Ausbildung in einem jungen und dynamischen Team, eine attraktive Vergütung und umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Für mehr Informationen, besuche karriere.fiege.com



Fiege HealthCare Logistics GmbH

Niederlassung Barleben
Otto-von-Guericke-Allee 3
39179 Barleben

Matthias Kunze
People & Culture
☎ 0151-19606627
✉ matthias.kunze@fiege.com

Kaufmann/-frau für Büromanagement



Täglich muss organisiert werden

Wo arbeitet man?

Kaufleute für Büromanagement können in zahlreichen Bereichen eines Betriebes bzw. einer Einrichtung des öffentlichen Dienstes tätig sein - von der Personalabteilung über das Rechnungswesen bis hin zu Öffentlichkeitsarbeit und Marketing. Meist arbeiten sie in Büroräumen, mitunter auch in Großraumbüros. Im öffentlichen Dienst beraten sie ggf. Bürger an Service-schaltern in öffentlichen Gebäuden. Vor allem in kleineren Betrieben sind sie häufig für mehrere Bereiche zuständig und müssen sich deshalb auf wechselnde Aufgaben und Arbeitssituationen einstellen.

gut zu wissen

- gute organisatorische Fähigkeiten
- Kommunikationsstärke
- sichere Deutschkenntnisse

Was macht man in diesem Beruf?

Kaufleute für Büromanagement organisieren und bearbeiten bürowirtschaftliche Aufgaben. Sie erledigen kaufmännische Tätigkeiten in Bereichen wie Auftragsbearbeitung, Beschaffung, Rechnungswesen, Marketing und Personalverwaltung. Darunter fallen beispielsweise der interne und externe Schriftverkehr, Präsentationen, Beschaffung von Büromaterial, Planung und Überwachung von Terminen. Sie bereiten Sitzungen vor und organisieren Dienstreisen. Zudem betreuen sie Kunden, wirken an der Auftragsabwicklung mit, schreiben Rechnungen und überwachen Zahlungseingänge.

Worauf kommt es an?

Kaufleute für Büromanagement arbeiten ihren Vorgesetzten zu und legen ihnen ihre Arbeitsergebnisse vor - sei es zur Unterschrift, zur Prüfung von Kalkulationen oder zur Durchsicht von Besprechungsunterlagen. Ihre Aufgaben erledigen sie dennoch eigenständig, teilweise im Team. Bei ihrer Arbeit gehen sie konzentriert und sorgfältig vor, beispielsweise wenn sie Statistiken erstellen oder Rechnungen überprüfen. Wegen der Vielzahl ihrer Aufgaben benötigen Kaufleute für Büromanagement Organisationstalent, Kommunikations- und Teamfähigkeit.

FAKToMat



Komm ins Team!

Ausbildung Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

- QR-Code scannen
- „Launch“ drücken
- Kamerazugriff gestatten
- Smartphone auf den QR Code richten
- AR-Video erleben



Sieh dir an, was Nele, unsere Auszubildende, zu berichten hat.



Was dich bei uns erwartet, erfährst du hier:
www.swhdl.de/ausbildung/

Stadtwerke Haldensleben GmbH
Bahnhofstraße 1
39340 Haldensleben

ROHRLEITUNGSBAUER

Was macht man in diesem Beruf?

Bevor Rohrleitungsbauer Rohre verlegen können, schachten sie die Baugrube aus und sichern diese ab. Dann lassen sie die benötigten Rohrteile in die Grube hinab, dazu verwenden sie größtenteils Normrohre. Spezielle Einzelstücke wie Abzweige oder Biegungen, die nicht fertig bezogen werden können, stellen sie in ihrer Werkstatt selbst her. In der Baugrube verbinden sie die Rohrteile zu einer belastbaren Leitung. Je nach Material des Rohres verschweißen, verkleben oder verschrauben sie die Einzelstücke. Danach nehmen sie eine Dichtigkeitsprüfung vor und verschließen die Baugrube. Neben diesen Tätigkeiten übernehmen sie Reparatur- und Wartungsarbeiten an Leitungen, beheben Rohrbrüche oder schließen Haushalte an Versorgungsnetze an.

FAKTOMat



Worauf kommt es an?

Damit Wasser, Erdöl, Erdgas oder Fernwärme über weite Strecken transportiert werden kann, benötigt man komplizierte Rohrleitungssysteme. Rohrleitungsbauer verlegen und montieren und warten diese. Die Herstellung und Montage dieser Rohrleitungssysteme erfordert große Bauleistungen. Neben anderen Fachkräften sind dabei vor allem Rohrleitungsbauer an der Arbeit tätig. Die sicherheitstechnischen

Anforderungen sind hoch, weshalb man selbst bei Zeitdruck verantwortungsbewusst und sorgfältig auf die Einhaltung der Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften achten und genau nach Plänen vorgehen muss, die meist von Ingenieuren entwickelt wurden.



gut zu wissen

- echter Bau-stellenjob bei jedem Wetter
- nichts für Weicheier

Wo arbeitet man?

Sie sind auf Baustellen tätig, zum Teil bundesweit. Dabei arbeiten sie viel im Freien, wo sie Vermessungsarbeiten durchführen und Rohrgräben ausheben. Einzelne Rohrleitungstücke stellen sie aber auch in Werkstätten her.

alphaspirit - Adobe Stock



Zukunftsorientierter Job: Der Solartechniker

SOLARTECHNIKER/IN

Was macht man in diesem Beruf?

Solartechniker/innen informieren Kunden über die Wirtschaftlichkeit von Solaranlagen, die Modalitäten der Netzeinspeisung von Elektrizität sowie über eventuelle Förderprogramme. Sie prüfen die jeweiligen bautechnischen Voraussetzungen, berechnen Kosten für Bauteile und Montage sowie die zu erwartenden Erträge an Elektrizität oder Wärmeenergie und erstellen entsprechende Angebote. Solartechniker/innen bestellen die vorgesehenen Bauteile und überwachen die Montage oder wirken selbst dabei mit. Sie sind für den fachgerechten Einbau der Mess- und Regeltechnik und die Einbindung solarthermischer Anlagen in die sonstigen haus- und sanitärtechnischen Versorgungseinrichtungen zuständig. Nach der Fertigstellung prüfen sie die Anlage und nehmen sie in Betrieb. Service, Wartung und Vertrieb gehören ebenso zu ihren Aufgabengebieten.

FAKTOMat



Wo arbeitet man?

Solartechniker arbeiten in Installationsbetrieben für Elektro- und Energietechnik, in Dachdeckereien, bei Planungsbüros, in Energieversorgungsunternehmen.

gut zu wissen

- Solartechnik ist eine echte Zukunftsbranche
- die Arbeit bei Hitze, Wind und Wetter gehört einfach dazu

Worauf kommt es an?

Neben Sorgfältigkeit und Verantwortungsbewusstsein gehört im direkten Umgang mit Kunden auch Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsschick dazu.

Kaufmann/-frau im Groß- & Außenhandelsmanagement

Was macht man in diesem Beruf?

Kaufleute im Groß- und Außenhandel handeln mit Gütern unterschiedlichster Branchen. Sie sind für den Ein- und Verkauf von Waren in großen Mengen zuständig, einschließlich des Imports und Exports. Zu den Aufgaben gehören die Überwachung der gesamten Lieferkette, die Abwicklung von Logistik- und Finanzprozessen, die Verhandlung von Preisen sowie die Betreuung von Kunden. Im Wareneingang planen sie die Auslieferung, kalkulieren Preise, bearbeiten Verkaufsaufträge und stellen Rechnungen für den Wiederverkauf von Waren aus.

Wo arbeitet man?

Kaufleute im Groß- und Außenhandel arbeiten in Büros, Lagerräumen und bei Kunden vor Ort, je nach Fachrichtung und Unternehmen. Sie sind in fast allen Branchen tätig. Ihr Arbeitsort kann ein Großhandelsunternehmen, ein Export-/Importunternehmen oder die entsprechende Abteilung eines produzierenden Betriebs sein.

Gut zu wissen

- Fähigkeiten wie Organisationstalent, Verhandlungsgeschick, Kommunikationsstärke und Zahlenaffinität sind unerlässlich
- Eigeninitiative und Teamfähigkeit: Selbstständig arbeiten, aber auch gut im Team funktionieren.



Warenein- und Ausgänge prüfen

Worauf kommt es an?

Für Kaufleute im Groß- und Außenhandel sind kaufmännisches Verständnis, Organisationstalent und Kommunikationsstärke entscheidend. Sie benötigen zudem Sorgfalt bei der Erfassung und Überwachung von Waren, Verhandlungsgeschick, Belastbarkeit und bei internationalen Geschäften Fremdsprachenkenntnisse. Ein gutes wirtschaftliches und mathematisches Verständnis ist für die Kalkulation und Angebotserstellung notwendig.

FAKTORIAL



Wir brauchen Deine Energie!



Mundt
Energie · Service

Die Mundt Unternehmensgruppe ist als mittelständisches Familienunternehmen und Shell Markenpartner mit unterschiedlichen Unternehmen auf verschiedenen Märkten in den Bereichen Energielieferung und den damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen tätig.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir jährlich zum 01. August Auszubildende als:

Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

Ihre Qualifikationen:

- Abitur, Fachhochschulreife, Abschluss der höheren Handelsschule
- Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, Engagement und Kommunikationsfähigkeit
- Eigeninitiative, analytisches Denken, soziale Kompetenz
- MS Office Kenntnisse

Ihre Ausbildung:

- 3 Jahre Ausbildungsdauer mit begleitendem Berufsschulunterricht
- Durchlauf aller Fachabteilungen in unserem Unternehmen
- Fachlich fundierte und praxisgerechte Ausbildung entsprechend der Ausbildungsordnung
- Gute Entwicklungsperspektive

Sollten wir Ihr Interesse an diesem vielseitigen Ausbildungsplatz geweckt haben, würden wir uns über Ihre Bewerbung freuen! Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Mundt GmbH Magdeburg
Personalabteilung
Saalestraße 5 · 39126 Magdeburg

karriere@mundt.de

mundt.de

IMMOBILIENKAUF- MANN/-FRAU

Was macht man in diesem Beruf?

Immobilienkaufleute erwerben und verwalten Immobilien und Grundstücke, vermitteln, vermieten oder verkaufen sie. Sie begleiten Bauvorhaben und erstellen Finanzierungskonzepte. Sie prüfen die Kosten von Bau- und Sanierungsprojekten, beraten Mieter und führen Wohnungsbesichtigungen durch.

Worauf kommt es an?

Immobilienkaufleute sind in immobilienwirtschaftlichen Handelsbetrieben tätig. Unter Anleitung ihres Ausbilders und Kollegen werden

FAKTOMal



Auszubildende direkt eingebunden. Der Publikumsverkehr kann oft wechseln und angehende Immobilienkaufleute sollten sich daran ebenso gewöhnen wie an die Arbeit unter Zeitdruck. Ein hohes Maß an Konzentration und eine eigenverantwortliche

Wer kriegt die Schlüssel für DIESE Wohnung?



Arbeitsweise sind erforderlich – etwa für Pflege und Sicherung von Daten, Erstellen und Prüfen von Rechnungen oder Einhaltung von Terminen.

Wo arbeitet man?

Immobilienkaufleute arbeiten in allen Bereichen der Immobilienwirtschaft und beraten Kunden in Fragen rund um Haus, Wohnung und Grundstück. Auch in den Immobilienabteilungen von Banken, Bausparkassen oder Versicherungen sind sie tätig. Gelegentliche Arbeiten in der öffentlichen Verwaltung gehören ebenso dazu.

gut zu wissen

- kein reiner Bürojob, man ist viel zu den Immobilien unterwegs
- die Fähigkeit zum Verhandeln gehört dazu

Wir bilden aus: Immobilienkauffrau/-mann

[m/w/d]

Das bieten wir dir

- ein aufgeschlossenes Azubi-Team
- viele spannende Projekte
- Auslandspraktikum möglich
- hohe Übernahmechance nach Abschluss
- tarifgebundenes Unternehmen



www.wobau-magdeburg.de

[f](#) [i](#) [#WobauAzubis](#)

Ausbildungs-
beginn
2026



Schick uns deine Bewerbung bis zum 30. November!
bewerbung@wobau-magdeburg.de • Tel.: 0391 610-3208

ANLAGENMECHANIKER/IN - SANITÄR-, HEIZUNGS- UND KLIMATECHNIK

Was macht man in diesem Beruf?

gut zu wissen

- gefragt sind handwerkliches Geschick & gutes Auge
- schöner Mix aus mechanischen und elektrischen Arbeiten
- die Arbeit kann körperlich fordernd sein

Man installiert Wasser- und Luftversorgungssysteme, baut Waschbecken, Duschkabinen, Sanitäranlagen oder Heizungssysteme und nimmt sie in Betrieb. Bei den Tätigkeiten bearbeitet man Rohre, Bleche und Profile aus Metall oder Kunststoff mit Maschinen oder manuell. Zur Arbeit gehört der Einbau energieeffizienter Systeme wie Solaranlagen, Wärmepumpen und Holzpelletsanlagen in Gebäude ein. Man berät Kunden,

beispielsweise über vernetzte Systemtechnik, und weist sie in die Bedienung von Geräten ein.

Worauf kommt es an?

Man arbeitet viel mit der Hand und setzt auch Maschinen ein, wie Metallsägen, Schweiß- oder Lötgeräte. Oft trägt man Schutzkleidung. Auf Baustellen ist man auch mal der Witterung ausgesetzt. In manchen Betrieben ist Bereitschaftsdienst üblich, um auf Notfälle am Wochenende oder nachts reagieren und dringende Reparaturen ausführen zu können. Gefragt ist handwerkliches Geschick, Sorgfalt und ein gutes Auge. Die Arbeit kann körperlich durchaus fordernd sein.



Als Anlagenmechaniker ist man in Bewegung

Wo arbeitet man?

Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik finden Beschäftigung in Installationsbetrieben oder direkt in Wohnungsbauunternehmen

FAKTORial





MWG-WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG
MAGDEBURG

GENAU DEIN DING!

Deine Ausbildung bei der MWG



➔

Jetzt bewerben!

Auf www.MWG-Wohnen.de/Ausbildung



Werde Immobilienkaufmann (m/w/d)





Weil Geld nicht auf Bäumen wächst...

Schon beim ersten Monopoly-Spiel war klar: Finanzkraft bedeutet Macht.

Wenn man da falsch kalkuliert hatte, baute einfach ein anderes Familienmitglied sein Hotel in die Schlossallee. Da war der Sieg nahe. Ganz so simpel ist es in der Realität nicht. Der Begriff Finanzen vereint in der Wirtschaft Einkünfte, Ausgaben oder das Vermögen eines Staates, eines Landes, einer Firma oder einer Person des öffentlichen Rechts. Umgangssprachlich auf den Punkt gebracht, sind Finanzen also das Geld, das jemand zur Verfügung hat. Kohle, Schotter, Moneten – unzählige Bezeichnungen stehen für dasselbe: die Mittel, um sich z.B. am Markt durchzusetzen. Damit dies gelingt, braucht man neben dem Budget auch Menschen, die damit umzugehen wissen. Besonders geeignet sind die, die Spaß am Jonglieren mit Zahlen haben oder auch beim Trubel an der Börse nicht aus der Ruhe kommen.





Steuerfachangestellte am Arbeitsplatz

Andrey Popov - Adobe Stock

Steuerfachangestellte/r

Was macht man in diesem Beruf?

Steuerfachangestellte unterstützen u.a. Steuerberater bei der steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Beratung von Mandanten. Außerdem bearbeiten sie Steuererklärungen und prüfen Steuerbescheide. Für Unternehmen, Betriebe und Selbstständige erstellen sie die Finanzbuchführung, kontieren einzelne Buchungsvorgänge und führen die Lohn- und Gehaltsabrechnung durch. Den Großteil ihrer Aufgaben erledigen sie am Computer mithilfe von spezieller Software. Bei all ihren Tätigkeiten sind Termine und Fristen strikt einzuhalten. Daneben erledigen sie allgemeine Büroarbeiten, führen die Korrespondenz oder bereiten Unterlagen für Gesprächstermine mit Mandanten vor. Neben der klassischen Vollzeittätigkeit gibt es immer stärker genutzte Möglichkeiten, die Arbeitszeit über Arbeitszeitmodelle wie Teilzeit, Gleitzeit

FAKToMat



Worauf kommt es an?

Sorgfalt ist notwendig, denn Steuerfachangestellte müssen Steuererklärungen korrekt bearbeiten und dabei z.B. Termine und Fristen beachten. Beim Umgang mit sensiblen Daten sind Verantwortungsbewusstsein und Verschiegenheit

Pflicht. Da sie auf unterschiedliche Bedürfnisse und Anliegen ihrer Mandanten eingehen müssen, sind ausgeprägte Serviceorientierung und Kommunikationsfähigkeit erforderlich. Aufgrund häufiger Änderungen der Steuergesetze müssen sich Steuerfachangestellte regelmäßig weiterbilden. Lernbereitschaft ist daher wichtig. Interesse an Mathematik, Deutsch und Wirtschaft sollte vorhanden sein. Zur Erstellung von Jahresabschlüssen und Gehaltsabrechnungen benötigen sie mathematisches Wissen (z.B. die Grundrechenarten und Prozentrechnung) und wirtschaftliche Kenntnisse, insbesondere im Rechnungswesen und in der Lohnbuchhaltung. Die Korrespondenz ist eine wichtige Aufgabe von Steuerfachangestellten. Gutes Deutsch ist Voraussetzung, vor allem in den Bereichen Rechtschreibung und Ausdrucksfähigkeit.

gut zu wissen

- typischer Bürojob
- ohne Liebe zu den Zahlen und starkem Hang zur Genauigkeit geht hier nichts

Wo arbeitet man?

Steuerfachangestellte arbeiten hauptsächlich in Praxen und Kanzleien von Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern, vereidig-

Viewer-Zahlen steigen und fallen.

DEINE KARRIERE BLEIBT. SAFE

Mit einer Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten.

Jetzt abwechslungsreich und zukunftssicher Karriere machen:

zahltsichausbildung.de

EINE INITIATIVE VON
BStBK | DStV | DATEV

Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten?

EIN JOB, DER SICH AUSZAHLT. SAFE

Jetzt abwechslungsreich und zukunftssicher Karriere machen:

zahltsichausbildung.de

EINE INITIATIVE VON
BStBK | DStV | DATEV

Kaufmann/frau für Versicherungen

Was macht man in diesem Beruf?

Man berät und betreut private und gewerbliche Kunden in Versicherungsfragen, erstellt Versicherungsangebote und arbeitet Verträge aus. Zudem bearbeitet man Schaden- und Leistungsfälle und übernimmt Tätigkeiten im Rechnungswesen. Im Außendienst besucht man in-

teressierte Privat- und Geschäftskunden und führt gezielte Beratungen z.B. zur Lebens-, Unfall-, Kranken-, Rechtsschutz- und Haftpflichtversicherung durch. Sobald der Versicherungsbedarf ermittelt ist, erarbeitet man maßgeschneiderte Versicherungsangebote nach Bedürfnissen und finanziellen Verhältnissen der Kunden und erläutern diese.

FAKToMaT



Wo arbeitet man?

In erster Linie arbeitet man bei Versicherungsgesellschaften, bei Maklern oder Kreditinstituten. Aber auch in Unternehmen, die versicherungsspezifische Software entwickeln, in der Unternehmensberatung oder bei Inkassobüros.



contrastwerkstatt – Adobe Stock

Versicherungsfrau bei der Vertragserklärung

gut zu wissen

- ein Zahlenberuf und doch stehen hinter allen Zahlen echte Menschen, die es vertrauensvoll zu behandeln gilt
- Kommunikationsfähigkeit ist von großer Bedeutung

Worauf kommt es an?

Man ist im täglichen Kontakt mit Kunden, meistens telefonisch, dann im persönlichen Beratungstermin. Mit Produktkenntnis und Kompetenz hilft man Versicherungsnehmern bei der Wahl individueller Verträge. Eines muss einem klar sein: Oft geht's um weitreichende Entscheidungen fürs Leben. Da Kunden sich oftmals vorab selbst über Konditionen und Tarife informieren, etwa auf Internetportalen, muss man gut vorbereitet ins Gespräch gehen.

HALLO-BERUF.DE

Die Suchplattform für Ausbildungs- und Praktikumsangebote in Sachsen-Anhalt!

Du bist dir noch unsicher, was du in der Zukunft machen möchtest? Ein Praktikum ist ein guter Weg, um einen realen Einblick in die Anforderungen des Berufslebens zu gewinnen. Dabei kannst du erste Berufserfahrung sammeln und herausfinden, wo deine Stärken liegen. Möglicherweise kannst du auch deinen zukünftigen Ausbildungsbetrieb kennenlernen!

Vielleicht hast du aber auch schon eine Idee, was du mal werden willst? Dann ist unsere Suchplattform ebenfalls eine gute Möglichkeit, deinen Ausbildungsplatz zu finden!

Finde auf hallo-beruf.de deinen Ausbildungs-/Praktikumsplatz!



Klick dich rein und suche auf www.hallo-beruf.de nach deinem Ausbildungs-/Praktikumsangebot in der Region!

GEFÖRDEBT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung

Bildungsketten



Kaufmann für IT-System-Management

Was macht man in diesem Beruf?

Man berät Kunden bei der Planung und Anschaffung von Computersystemen, Softwarelösungen oder Telekommunikation. Hierfür analysieren sie die speziellen Anforderungen und konzipieren passende informationstechnische Lösungen. Sie kalkulieren und erstellen Angebote, informieren Kunden über Finanzierungsmöglichkeiten, schließen Verträge und rechnen Leistungen ab. Zudem beschaffen sie die erforderliche Hard- und Software, installieren IT-Systeme, nehmen diese in Betrieb und übergeben sie an die Kunden.

Wo arbeitet man?

Im Büro erledigt man den kaufmännischen Teil des Tagesgeschäfts: Anfragen von Lieferanten und Kunden, Kalkulation der Kosten für den Auftrag. Mitwirkung an der Vertragsgestaltung und -abwicklung für IT-Systeme. Daneben stehen Buchführungsaufgaben an; alle Geschäftsvorgänge werden erfasst, Belege abgelegt und geprüft. Wichtiger Bestandteil der Arbeit ist die Kundenbetreuung. Dabei kann es sich z.B. um

gut zu wissen

- Mathe, Informatik und die Fähigkeit zum analytischen Denken sind gefragt
- Kundenbetreuung heißt aber auch Fähigkeit zur verbalen Kommunikation



die Sicherheit im Netzwerk oder um technische Probleme mit einer Domain handeln. Ist man im Support tätig, kann man auch abends und am Wochenende eingesetzt werden.

Worauf kommt es an?

Man arbeitet mit Computern, Informations- und Kommunikationssystemen, wie Telefon-, Fax- oder Einbruchanlagen. Bei der Planung und Anschaffung von IT-Produkten für Kunden spielen Benutzerhandbücher oder Softwaredokumentationen eine große Rolle. Beim Ausarbeiten von Angeboten für kundenspezifische Systemlösungen der IT-Technik sind kaufmännisches Denken und Verhandlungsgeschick erforderlich.

FAKtoMat



Dein Jackpot: Deine Ausbildung bei LOTTO Sachsen-Anhalt

Wir bilden in bürokaufmännischen und IT-Berufen aus.

Freue Dich auf:

- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben
- moderne Arbeitsbedingungen mit flexiblen Arbeitszeiten
- jährliche Ausbildungsfahrt
- Fortbildungen, z. B. zum Erwerb einer Zusatzqualifikation in einer Fremdsprache
- Möglichkeit eines Auslandspraktikums
- sehr gute Vergütung (laut Tarifvertrag):
1. Ausbildungsjahr: 1.496,- € (ab 01.11.2025)
- befristete Anschlussbeschäftigung bei erfolgreichem Abschluss



Neugierig geworden?
Dann informiere Dich gern hier:

lottosachsenanhalt.de/ausbildung



WIR
SUCHEN
DICH!



Foto: Viktoria Kühne

immer auf Achse

Schnell und sicher ans Ziel: Das Motto im Transport und Verkehrswesen. Ob Schiffe, Flugzeuge, Züge oder LKWs – sie alle transportieren, aber jemand muss sie auch fahren ...

Sie sind Lokführer, Lkw-Fahrer, Straßenbahnfahrer oder Kapitäne und von größter Bedeutung für unser modernes Leben. Sie garantieren, dass wir und unsere Güter pünktlich am Ziel sind. Allein in Deutschland sind täglich mehr als 37.000 Züge unterwegs. Hinzu kommen die Lkws und Containerschiffe. Sie transportieren jährlich mehrere Milliarden Tonnen an Gütern. Eine für uns unvorstellbare Menge.

So ist z.B. der Deutsche Bahn Konzern ein internationaler Anbieter von Mobilitäts- und Logistikdienstleistungen und agiert weltweit in über 130 Ländern. Mehr als 300.000 Mitarbeiter setzen sich täglich dafür ein, Mobilität und Logistik für die Kunden sicherzustellen und die dazugehörigen Verkehrsnetze auf Schiene, Straße, zu Wasser und in der Luft effizient zu betreiben. Im Personenverkehr befördert der DB-Konzern europaweit per Zug und Bus nahezu 12 Millionen Personen pro Tag.

Ohne die Transportbranche geht nichts. Hier liegt die Zukunft. Ohne diese Arbeitskräfte würde wirtschaftlich alles den Bach runtergehen. Wer ein Teil dieser Wirtschaft werden möchte, sollte aber daran denken: einen ruhigen Beruf darf man im Transportwesen nicht erwarten.

elektroniker/in für Betriebstechnik

Was macht man in diesem Beruf?

Man installiert elektrische Bauteile und Anlagen der Energieversorgung, auch moderne Gebäudesystem- und Automatisierungstechnik. Dazu gehört die regelmäßige Modernisierung bzw. Reparatur. Auch installiert man Energie- und IT-Leitungen sowie elektrische Ausrüstung von Maschinen. Dafür programmiert und konfiguriert man Systeme und Sicherheitseinrichtungen. Bei der Übergabe der Anlagen weist man zukünftige Anwender in die Bedienung ein.

FAKTORIAL



Wo arbeitet man?

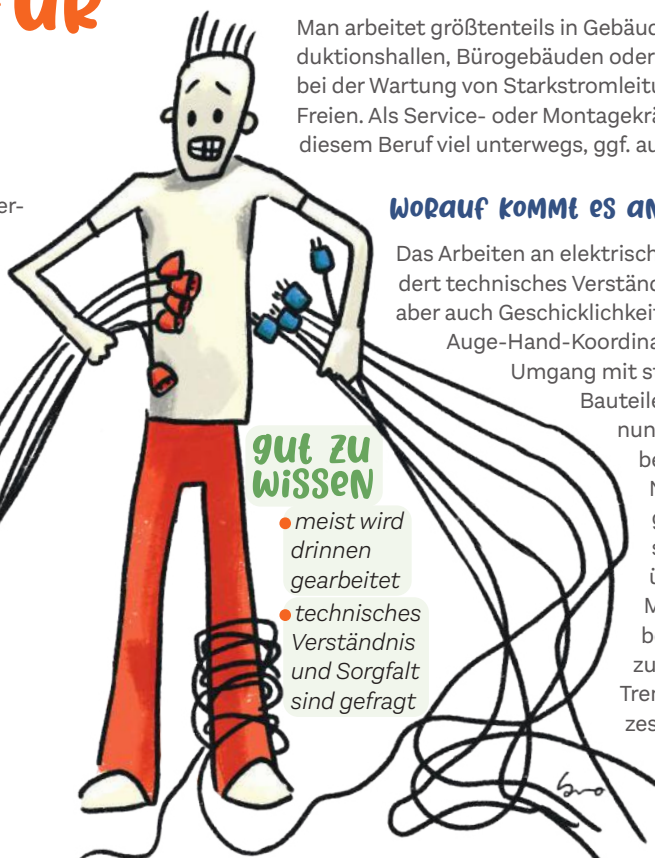
Man arbeitet größtenteils in Gebäuden, z.B. in Produktionshallen, Bürogebäuden oder Krankenhäusern, bei der Wartung von Starkstromleitungen auch im Freien. Als Service- oder Montagekräfte ist man in diesem Beruf viel unterwegs, ggf. auch im Ausland.

Worauf kommt es an?

Das Arbeiten an elektrischen Anlagen erfordert technisches Verständnis. Man sollte aber auch Geschicklichkeit und eine gute Auge-Hand-Koordination haben. Beim Umgang mit stromführenden Bauteilen und Spannungsanschlüssen bedarf es Umsicht. Nicht zuletzt gilt es, Kunden serviceorientiert über technische Möglichkeiten zu beraten und sich zugleich selbst über Trends in der Prozesssteuerung auf dem Laufenden zu halten.

gut zu wissen

- meist wird drinnen gearbeitet
- technisches Verständnis und Sorgfalt sind gefragt



EVERYTHING POSSIBLE

Mit Deiner Wissbegierde und unserer individuellen Förderung von Beginn an.

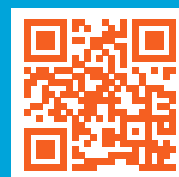
Hermes Fulfilment – The will to fulfil.

EVERYONE IS WELCOME

Wir bilden aus:

- Elektroniker (all genders) für Betriebstechnik
- Industriemechaniker (all genders)
- Fachlageristen (all genders)
- Fachkräfte (all genders) für Lagerlogistik
- Fachkräfte (all genders) für Schutz und Sicherheit
- Kaufleute (all genders) für Büromanagement

Bewirb Dich jetzt als Azubi



Haldensleben

Hilfe in der Berufsschule oder praxisnahes Lernen – Du hast immer einen kompetenten Partner an Deiner Seite.

Hermes
FULFILMENT



Hörsaal der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

NATÜRLICH Will ich STUDIEREN!

Wer das Abitur in der Tasche hat, kann aus 10.000 Bachelor-Studiengängen wählen. Wie nur findet man den richtigen? Nimmt man ein Karrierefach oder folgt man eigenen Interessen? Studiert man regional oder besser in der Ferne? Fragen über Fragen.

NACH eigenem Interesse ODER NACH DEM ARBEITSMARKT?

Welches Kriterium ist das wichtigste bei der Entscheidung für ein Studienfach (und damit gegen ein anderes)? Zuvor-derst sollten unsere Neigungen stehen, schließlich füllt man mit dem Job einen wesentlichen Teil seiner Lebenszeit aus. Aber welches Interesse gibt den Ausschlag? Ist die Eins im Mathe-Leistungskurs das Argument für ein naturwissenschaftliches Studium? Spricht die Arbeit als Klassensprecher für ein soziales Fach? Und was ist mit der Freude an

Fremdsprachen? Also frage dich zu-nächst: Wer bin ich? Was für Interessen habe ich wirklich? Will ich einen Bürojob oder lieber jeden Tag mit Menschen in Kontakt stehen? Gegen eine interessen-gesteuerte Wahl spricht das Ar-gument des Marktes. So braucht man keinen Taschenrechner, um zu erkennen, dass bei belieb-ten Studiengängen nicht jeder Absolvent den gewünschten Job finden wird. In der Umkeh-rung studieren viel zu wenige z.B. Physik. Wer in dem Fach

sein Examen schafft, hat den Job meist sicher in der Tasche. Wichtig ist, Gefühl und Verstand irgendwie unter einen Hut zu bekommen, denn was nützen beste Jobaussichten, wenn man schon im Studium Moti-vationsprobleme hat, weil das Inter-esse am Fach fehlt?

LaSS Die MaSCHiNe eNtSCHeiDen

Um aus den eigenen Interessen den passenden Studiengang herauszufiltern, liefern Online-Tests hilfreiche Ergebnisse. Eine der umfas-sendsten Plattformen ist der **Studium-Interessentest (SIT)**. Der Test analysiert die Stärken des Probanden. Ohne gesunde Selbsteinschätzung funktioniert es aber auch hier nicht. www.hochschulkompass.de



Check it out

Wernigerode

BERKLEY, BERLIN ODER BERNBURG?

Ein Studium ist für viele Schulabgänger der ersehnte Schritt ins echte Leben: Am liebsten in einer Metropole will man die Freiheit aufsaugen. Dabei bringt ein **Studium in der Region** handfeste Vorteile und hat oft mehr mit Freiheit zu tun.

Es klingt einfach verlockend nach Jahren im heimischen Kinderzimmer: Zum Studieren will die Jugend raus in die Welt, an eine namhafte Universität, in große Städte, wo das studentische Leben spannend und frei zu sein verspricht. Bis hierher ist das alles kein Widerspruch.

FAKTENCHECK KOSTEN

Die Kehrseite des Studiums dort sind die oft erschreckend hohen Kosten. Nicht zu vergessen ist die unendliche Suche nach einem Zimmer. Rechnet man alles zusammen, erscheint die eigene Region mit einem Mal wieder attraktiv.



MEHR ZEIT ZUM STUDIEREN

Weil wir gerade beim Geld sind: Die insgesamt geringeren Lebenshaltungskosten in mittelgroßen Städten wie Magdeburg, Halle, Dessau oder Merseburg nehmen den finanziellen Druck, neben dem Studium allzuviel jobben zu müssen.



Die Hochschule Harz in Wernigerode

DIE PROVINZ HAT QUALITÄT

Mag sein, dass in Stendal gegenüber der Metropole Berlin weniger los ist, langweilig ist es aber auch hier garantiert nicht. Abgesehen davon, dass man seine Prüfungen nicht mit Partys besteht, wäre man nicht der erste Studierende, der entdeckt, dass es sich in der Provinz viel besser leben und lernen lässt.

KEINE GROSSSTADT-ANONYMITÄT

Merseburg klingt nicht so flippig und cool wie Stuttgart oder Köln. Aber dafür ist die Teilnehmerzahl in Vorlesungen und Seminaren geringer. Alles ist überschaubarer. An den Massen-Universitäten der Großstädte kennen dagegen viele Dozenten ihre Prüflinge kaum. Und um ein Gefühl für die hohe Qualität der



Auf dem Campus der Hochschule Magdeburg-Stendal im Magdeburger Herrenkrug

Studienangebote in Sachsen-Anhalt zu bekommen, sei ein Blick in die Ergebnisse des aktuellen Hochschulrankings CHE empfohlen. •



Campus der HoMe - Hochschule Merseburg



Folge Dem MainStream

Die zehn beliebtesten Studiengänge (2023/2024):

- Betriebswirtschaftslehre (229.753) ↗
- Informatik (152.472) ↗
- Medizin (117.916) ↗
- Psychologie (116.832) ↗
- Rechtswissenschaften (115.515) ↗
- Wirtschaftswissenschaften (88.848) ↗
- Soziale Arbeit (85.405) ↗
- Maschinenbau (79.646) ↘
- Wirtschaftsinformatik (68.909) ↗
- Germanistik (62.219) ↗

Quelle: Profiling Institute

Habe ich einen Plan B?

Eine weitere Hürde: Für viele Studiengänge gilt ein Numerus Clausus (NC), also eine Beschränkung der Zulassungen. Schafft man die Auswahl nicht, gibt es die Möglichkeit, über ein Wartesemester den zweiten Anlauf zu machen. Das ist riskant, besser man überlegt, wie man sein Berufsziel, z.B. das Gesundheitswesen, über den Plan B erreicht. Für Psychologie zum Beispiel kann Pädagogik eine Alternative sein, wenn man später mit Kindern arbeiten will.

Wenn nichts mehr hilft: Gap year

Wenn man mit seinem Studienwunsch aufgrund eines Bewerbungsverfahrens oder des NCs einfach nicht zum Zuge kommt, kann man den Kopf traurig in den Sand stecken oder man sieht die Zeit bis zum nächsten Bewerbungszyklus als Chance. Ihr wart schließlich nicht die ersten, die erst nach mehreren Versuchen den Traumstudienplatz bekommen haben. Also: Gibt es Praktika oder passende Angebote im berufsvorbereitenden Bereich, die später helfen oder halb- bzw. einjährige Freiwilligenprogramme, wie das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ)?

Und wenn man sich falsch entschieden hat?

Bei so vielen Möglichkeiten kann es vorkommen, dass Studierende erst im Lehrbetrieb an der Universität feststellen, dass ihre Wahl die falsche war. Die Frage heißt dann: Durchziehen oder Abbruch und Fachwechsel? Den späteren Arbeitgeber stört ein Fachwechsel nicht. Wenn der Fachwechsel gut überlegt ist, dann sollte man es tun. Arbeitgeber interessiert es, wie ihr diese universitäre Krise bewältigt habt.

MainStream oder extra

Wer das Abitur in der Tasche hat, kann aus 10.000 Bachelor-Studiengängen wählen. Wie nur findet man den richtigen? Nimmt man ein Karrierefach oder folgt man eigenen Interessen? Studiert man regional oder besser in der Ferne? Fragen über Fragen.

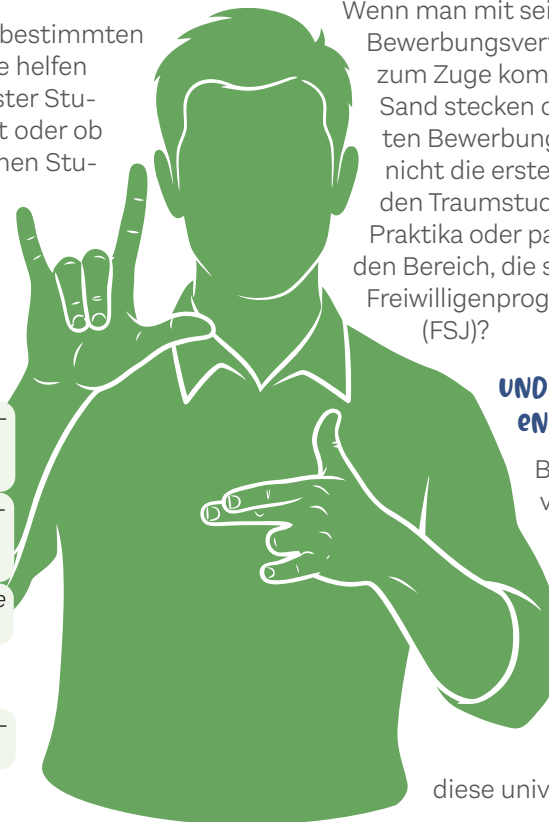
Persönliche Studienberatung

Studienberater raten selten zu einem bestimmten Studiengang. Ähnlich wie die Maschine helfen sie, herauszufinden, ob ein breit gefasster Studiengang wie BWL die richtige Wahl ist oder ob man sich besser für den sehr spezifischen Studiengang entscheiden sollte. Letzteres kommt in Frage, wenn man ein genaues Bild davon hat, in welchem Bereich man arbeiten möchte.

ein bisschen extra

Die sechs ungewöhnlichsten Studiengänge:

- Urbanes Pflanzen- und Freiraummanagement – Beuth Hochschule für Technik Berlin
- AI Engineering – Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg in Kooperation u. a. mit der Hochschule Magdeburg-Stendal
- Weinbau und Önologie – u. a. Hochschule Geisenheim (Rheinland-Pfalz)
- Modernes Japan – Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- Angewandte Sexualwissenschaft – Hochschule Merseburg
- Gebärdensprachdolmetschen – z.B. Hochschule Magdeburg-Stendal





Die „Neue Schule Magdeburg“ zieht Ende 2025 ins sanierte Gebäude ein. Die Gemeinschaftsschule bietet jetzt auch das Abitur in der neuen Oberstufe an.

Seit 2012 entwickelt sich die Schule an der Nachtweide zu einer festen Größe in der Bildungslandschaft. Heute lernen dort 326 Schülerinnen und Schüler. Begleitet werden sie von 46 Mitarbeitenden.

Von Beginn an verfolgt die Schule das Ziel, Bildung individuell zu gestalten. Statt starrer Strukturen setzt sie auf persönliche Begleitung und eigenständiges Arbeiten, erklärt die kfm. Geschäftsführerin Birgit Heine. Ein besonderes Merkmal der Neuen Schule sind ihre modernen, offenen Lernräume. Im neuen Schulgebäude befinden sich flexibel gestaltete Bereiche, die projektorientiertes Arbeiten unterstützen sollen. Helle und offene Lernateliers, ausgestattete Werkstätten, Teeküchen, Labore und Gemeinschaftsflächen prägen das Konzept: Lernen soll hier praktisch erfahrbar sein. Im Dezember zieht die ganze Schulgemeinschaft um.

Ein weiterer Schritt in der Entwicklung der Schule war die Einführung der gymnasialen Oberstufe 2023. Jugendliche können an der Neuen Schule ihr Abitur ablegen oder den schulischen Teil der Fachhochschulreife erwerben. Das Angebot

richtet sich vor allem an Absolventinnen und Absolventen der Sekundar- und Gemeinschaftsschulen mit erweitertem Realschulabschluss sowie an Schülerinnen und Schüler, die nach der zehnten Klasse eines Gymnasiums noch das Abitur erwerben möchten. Das Schulgeld kann ermäßigt oder erlassen werden, basierend auf den Einkommensverhältnissen der Eltern. Ab der elften Klasse wird eine neue Klassengemein-

schaft gebildet. Die Oberstufe ist in kleinen Lerngruppen organisiert, dabei wird besonderen Wert auf die Begleitung beim Übergang auf das gymnasiale Niveau gelegt. Unterstützt werden die Jugendlichen durch ein eigenes Lernatelier mit Dachterrasse, individuelle Berufsorientierung durch einen Praxiscoach und ein Lernkonzept, das Selbstständigkeit fördert.

Kontakt

- Neue Schule Magdeburg, Nachtweide 68, MD-Neue Neustadt
- Tel.: 0391-55555260
- www.neue-schule-magdeburg.de

ABI-SCHNUPPERTAGE:

26. November 2025, 28. Januar 2026 und 7. Mai 2026



Vivian Pytel (3)



Doppelt Hält Besser

In technischen Studiengängen wird die praktische Berufserfahrung zum spürbaren Wissensvorsprung

Duales Studium liegt im Trend und heißt kombinieren: Parallel zum Studium an einer Hochschule erwirbt man in einem Unternehmen einen Berufsabschluss.

Lassen wir mal die Zahlen sprechen: 141.733 junge Menschen waren zum Wintersemester 2023/24 deutschlandweit für ein duales Studium eingeschrieben. Diese Zahl steigt seit Jahren und verdeutlicht die zunehmende Attraktivität von dualen Studiengängen. Gefragt sind sie vor allem in den Wirtschaftswissenschaften, im Ingenieurwesen, im Bereich Soziales und im öffentlichen Dienst.

Welche Vorteile hat ein Duales Studium?

Man erwirbt in kurzer Zeit zwei Abschlüsse (Studium und Beruf). In den meisten Fällen vergüten die Unternehmen die Arbeit der Studierenden und übernehmen die Studiengebühren. Der größte Vorteil ist, dass die Mehrzahl der dual Studierenden nach dem Abschluss in den

gut zu wissen

- die Kombination aus Studium & Arbeit kann sehr anstrengend sein
- erfordert ein hohes Maß an Struktur, Planung und Selbstdisziplin

Betrieb übernommen wird.

Was ist ein Duales Studium?

Das duale Studium bietet die besten Features aus Theorie und Praxis in Kombination. Betrieb und Hochschule sollen dir gleichermaßen die wichtigsten Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln. Bei dualen Studiengängen bist du häufig in der vorlesungsfreien Zeit in den Unternehmen tätig und kannst dein erlerntes Wissen aktiv in den Betrieb einbringen. Bei deinem Arbeitgeber kannst du zusätzlich Kontakte zu Mitarbeitern knüpfen und so praktische Berufserfahrungen und Tipps bekommen.

Das duale Studium ermöglicht dir eine Vielzahl an Einstiegsmöglichkeiten und zeichnet sich durch verschiedene Studienmodelle aus. Bei einem dualen Studium kombinierst du ein Studium

mit einer dualen Ausbildung, einem Langzeitpraktikum oder mit einer Beschäftigung in einem Unternehmen. Den Abschluss bekommst du in der Regel innerhalb von drei bis viereinhalb Jahren. Die Dauer hängt dabei natürlich von deinem gewählten dualen Studiengang und dem -Modell ab. Du solltest nämlich wissen, dass es zahlreiche Möglichkeiten gibt, dual zu studieren. Aber keine Panik, wir stellen dir alle Möglichkeiten vor und geben dir Informationen zum Verlauf, den Modellen, Voraussetzungen und der Finanzierung.

„Das duale Studium ist zeitlich und inhaltlich anspruchsvoll, andererseits bekommt man dafür ein ordentliches monatliches Gehalt.“

Wie läuft ein Duales Studium ab?

Bei einem dualen Studium sind grundsätzlich die Inhalte von Theorie und Praxis eng aufeinander abgestimmt, da zwischen dem Unternehmen und der Hochschule ein Kooperationsvertrag besteht. Durch einen festgelegten Rahmenlehrplan ist die zeitliche und sachliche Gliederung des dualen Studiums geregelt, sodass du das Ausbildungsziel aktiv in das ausbildende Unternehmen und deine dort anfallenden Aufgaben integrieren kannst. So gelingt es dir am allerbesten,

dir die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten nachhaltig anzueignen. Die Besonderheit gegenüber einer dualen Ausbildung besteht in den unterschiedlichen Modellen, die dir ein duales Studium bietet. Je nach Studieneinrichtung und Betrieb wirst du bei deiner Suche nach einem geeigneten Studiengang auf verschiedene Studien- und Zeitmodelle treffen, die wir dir näher vorstellen.

Welche Dualen Studiengänge gibt es?

Das Angebot an dualen Studiengängen ist groß und wächst von Jahr zu Jahr. Ein duales Studium kannst du in Fachbereichen wie Wirtschaft, Informatik oder

Sozialwesen absolvieren. Um für dich den passenden dualen Studiengang zu finden, solltest du dir auf jeden Fall deiner Stärken, Kenntnisse und Fähigkeiten bewusst sein. Nur so kannst du einen Abgleich zwischen deinem eigenen Persönlichkeitsprofil und dem Anforderungsprofil von Unternehmen und Hochschule vornehmen. Die Entscheidung für einen Fachbereich grenzt deine Suche ein und du kannst die Studiengänge der unterschiedlichen Studieneinrichtungen miteinander vergleichen. Aber hier ist Achtung geboten, denn obwohl die Bezeichnungen ähnlich klingen, variieren die Inhalte von Studiengang zu Studiengang. •

FAKTEN ZUM DUALEN STUDIUM

PLUSPUNKTE

Theorie und Praxis gehen ineinander über und fördern das Verständnis für den Stoff.

MINUSPUNKT

Ein duales Studium ist intensiv, denn letztlich absolviert man zwei Abschlüsse in der gleichen Zeit, wie andere einen. Heißt also weniger Freizeit, denn auf Prüfungen muss man sich nach der Arbeit vorbereiten.

Was macht ein Duales Studium aus?

Ein duales Studium ist ein Studium an einer Hochschule oder Berufsakademie mit integrierter Berufsausbildung bzw. Praxisphasen in einem Unternehmen. Von klassischen Studiengängen unterscheidet es sich durch hohen Praxisbezug, kennzeichnend sind außerdem die beiden Lernorte Hochschule und Betrieb.

Ist man beim Dualen Studium Azubi oder Student?

Dual-Studierende gelten in ausbildungsintegrierenden Studiengängen aus rechtlicher Sicht bis zum Ab-

schluss als Auszubildende. Teilnehmer eines praxisintegrierenden Studiengangs sind Beschäftigte laut des Betriebsverfassungsgesetzes.

Regelstudienzeit

3 Jahre oder 6 Semester. Abschluss mit einem Bachelor.

Duale Studiengänge in Sachsen-Anhalt

Hochschule Anhalt:

- Biotechnologie, Lebensmitteltechnologie, Pharmatechnik, Pharmazeutische Chemie, Verfahrenstechnik

Hochschule Harz:

- Automatisierung und Informatik, Wirtschaftswissenschaften, Verwaltungswissenschaften

Hochschule Magdeburg – Stendal:

- Bauingenieurwesen, Betriebswirtschaftslehre, Elektrotechnik u. a.

Hochschule Merseburg:

- Wirtschaftsingenieurwesen

Guericke-Universität Magdeburg

- Informatik, Wirtschaftsinformatik, Ingenieurinformatik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieur Maschinenbau, Computervisualistik



Klasse 11–13

NEU - ABITUR AN DER GEMEINSCHAFTSSCHULE

neue schule
MAGDEBURG

Eine Gemeinschaftsschule im Aufbruch, die jeden Jugendlichen so annimmt, wie sie/er ist und auf ein eigenverantwortlich gestaltetes Leben vorbereitet.



Nachtweide 68
39124 Magdeburg

- Begleitet Realschulabsolvent*innen beim Übergang in die gymnasiale Oberstufe
- Bildung neuer Klassen in der Oberstufe
- Persönlicher und wertschätzender Umgang
- Modernes Oberstufen-Lernatelier mit Dachterrasse
- Individuelle Studien- und Berufsorientierung durch Praxiscoach
- Einkommensabhängige Schulgeldermäßigung möglich

ABI-SCHNUPPERTAG / INFO-VERANSTALTUNG

am 26.11.2025,
am 28.01.2026 und
am 07.05.2026

HIER ANMELDEN:

0391 55 555 260

info@neue-schule-magdeburg.de

www.neue-schule-magdeburg.de/schule/abitur

1. **Altmark-Käserei Uelzena**
Uelzen
2. **Ärzttekammer Sachsen-Anhalt** Magdeburg
3. **Apothekerkammer Sachsen-Anhalt** Magdeburg
4. **Bau-Bildungs-Zentrum**
Magdeburg
5. **B.O.D.-Hochbau GmbH**
Magdeburg
6. **Burger Knäcke GmbH** Burg
7. **Busse Bau GmbH** Magdeburg
8. **Diakonieverein Burghof e.V.**
Schönebeck
9. **dm Drogeriemarkt** Magdeburg
10. **Europäisches Bildungswerk**
Magdeburg
11. **Falkenhahn Baugesellschaft mbH**
Teutschenthal
12. **Fiege HealthCare Logistics GmbH** Barleben
13. **Geberit Keramik** Haldensleben
14. **Hermes Fulfilment GmbH**
Haldensleben
15. **Industrie- und Handelskammer Magdeburg** Magdeburg
16. **Justizvollzugsanstalt Burg**
Burg
17. **Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt** Magdeburg
18. **MWG – Wohnungsgenossenschaft eG** Magdeburg
19. **Mundt GmbH** Magdeburg
20. **Neue Schule Magdeburg**
Magdeburg
21. **Oberlandesgericht** Naumburg
22. **Sandoz Technical Operations** Barleben
23. **Stadtwerke Haldensleben**
Haldensleben
24. **Stadtwerke Schönebeck**
Schönebeck
25. **Steuerberaterkammer Sachsen-Anhalt** Magdeburg
26. **Viterra** Magdeburg
27. **Wohnen und Pflegen**
Magdeburg
28. **Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH**

UNTERNEHMEN & EINRICHTUNGEN

IN DIESER AUSGABE



**JETZT
#KÖNNENLERNEN**



IHK MAGDEBURG

**UNSERE
LERNTAKTIK:
GANZ VIEL
ABGUCKEN.**



**Ausbildung
macht mehr
aus uns**

Dein zukünftiges
Ausbildungsunter-
nehmen findest du hier:



**Dein
Ausbildungs-
atlas**

Lass dich individuell zu deinen
Karrieremöglichkeiten beraten
und melde dich bei uns:
berufsorientierung@magdeburg.ihk.de

Komm ins Team Justizvollzug!
JETZT BEWERBEN!

**MACH DEINE AUSBILDUNG
IN DER JVA BURG**

**BEWERBER-
INFORMATIONSTAG**

am 13.12.2025

Alle Informationen unter:
www.jva-brg.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Justiz und Verbraucherschutz

#moderndenken

